

# Vereinsleben

WIR BEWEGEN HANNOVER SEIT 175 JAHREN



**Parasportlerin Tina Deeken**  
gewinnt sieben Goldmedaillen bei  
Eisschwimm-Weltmeisterschaft  
in Samoens in den französischen Alpen.  
Seiten 10 + 27

**Leichtathletik:**  
Tolle Leistungen bei Deutschen Hallenmeisterschaften Seite 17

**Turnen:**  
Freude über Schauturnen ist groß Seite 30 u. 31

**Fußball:**  
Zwei DFB-Ehrenamtspreisträger vom VfL Eintracht Seite 35



EILENRIEDELÄUFE | FERIENCAMPS | FITNESS / GYMNASTIK / ENTSPANNUNG | FUSSBALL | GESUNDHEITS- UND PRÄVENTIONSSPORT

HOOPDANCE | INTEGRATION DURCH SPORT | JU-JITSU | LEICHTATHLETIK / LEICHTATHLETIK FÜR INTERESSIERTE MIT BEHINDERUNG

PETANQUE | PRELLBALL | SPORTABZEICHEN | TANZEN (KINDERTANZ / JAZZ-DANCE) | TENNIS | TISCHTENNIS | TRIATHLON

TURNEN (KINDERTURNEN / LEISTUNGSTURNEN / SGW / TGW / TGM) | VOLLEYBALL / BEACHVOLLEYBALL





## Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2023

Das Präsidium beruft hiermit die ordentliche Mitgliederversammlung  
des VfL Eintracht Hannover von 1848 e.V. ein für den

**29. Juni 2023, 19.00 Uhr,  
Vereinsheim des VfL Eintracht Hannover  
Hoppenstedtstr. 8, 30173 Hannover**

Stimmberechtigt sind alle ordentlichen Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.  
Jugendliche Mitglieder sowie ihre Eltern können an der Versammlung teilnehmen, haben  
jedoch kein Stimmrecht.

### Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Beschlussfähigkeit und Stimmberechtigung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Präsidiums
4. Finanzprüfungsbericht 2022
5. Entlastung des Präsidiums
6. Bericht des Ehrenrats
7. Präsidiumswahlen
  - a) Wahl einer Präsidentin / eines Präsidenten (2 Jahre)
  - b) Wahl einer Vizepräsidentin / eines Vizepräsidenten Finanzen (1 Jahre)
  - c) Wahl einer Vizepräsidentin / eines Vizepräsidenten (2 Jahre)
8. Wahl einer Finanzprüferin / eines Finanzprüfers und einer stellvertretenden Finanzprüferin / eines stellvertretenden Finanzprüfers (jeweils 2 Jahre)
9. Wahl des Ehrenrats
10. Erhöhung der Mitgliedsbeiträge
11. Genehmigung des Haushaltsplans für das Geschäftsjahr 2023
10. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
11. Verschiedenes

**Thomas Behling**  
(Präsident)

**Peter Pilz**  
(Vizepräsident)

**Stefan Roeder**  
(Vizepräsident)

# Wir haben etwas zu feiern!

Liebe Vereinsmitglieder des VfL Eintracht Hannover,

vor 175 Jahren startete 1848 in Deutschland die Turnbewegung. Die körperliche Ertüchtigung in erster Linie der männlichen Bevölkerung war eines der Ziele der Gründer.

Am 17. März 1848 schlug in Hannover die Geburtsstunde des Männer-Turn-Vereins Hannover als Vorläuferverein des heutigen Vereins für Leibesübungen von 1848 e.V. Unser Verein blickt auf 175 Jahre bewegte Geschichte mit zahlreichen Höhen und Tiefen in Politik, Sport und Gesellschaft zurück. Heute steht der VfL Eintracht Hannover für Breiten- und Leistungssport, für hohes soziales Engagement, für Vielfalt. Unser Motto lautet: Gemeinsam bewegt es sich besser.

Gemeinsam wollen wir auch mit euch, liebe Mitglieder, Freunde, Partner, Ehrenamtliche und Mitarbeitende, am 26. und 27. August dieses Jahres auf unserem Vereinsgelände Geburtstag feiern. Eingebunden in eine Spiel- und Sportveranstaltung blicken wir auf erfolgreiche Jahre zurück, stellen einen modernen Sportverein vor und entfalten unsere Visionen für die Zukunft. Das Jahr 2023 steht im Verein unter dem Motto „Stolze 175-Jahre alt und weiterhin gemeinsam bewegt in die Zukunft.“



Gegenwart und Zukunft bedeutet aber auch Bewältigung der aktuellen Krisen. Wie wir alle ist auch unser Verein von völlig unerwarteten und in der Höhe unabsehbaren Kostensteigerungen betroffen. Mit einem Mix aus Energiesparen, finanzieller Unterstützung vom Land Niedersachsen und der Landeshaupt-

stadt Hannover sowie kostenbewusstem Handeln und einer vorgeschlagenen Beitragserhöhung versucht der VfL Eintracht diese schwierige Situation zu bewältigen. Nur gemeinsam können wir dieses Ziel erreichen.

*Euer Präsident  
Thomas Behling*

**Das VfL Eintracht Magazin „Vereinsleben“ gibt es auch online**



Liebe Mitglieder des VfL Eintracht Hannover, wenn Sie die Vereinszeitung „Vereinsleben“ nicht mehr als Printausgabe erhalten möchten, sondern stattdessen die Ausgabe auf unserer Internet-Plattform nutzen wollen, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle des VfL Eintracht Hannover.

**BÜCHER SIND  
SCHOKOLADE  
FÜR DIE SEELE!**

**CRUSES Buchhandlung**

Hildesheimer Straße 74 und 75 · 30169 Hannover · Tel. (0511) 88 24 45

[www.cruses.de](http://www.cruses.de)



# 2022 – Das Präsidium blickt zurück.

## Menschen im VfL Eintracht



Liebe Mitglieder, Ehrenamtliche, Mitarbeitende, Freunde und Partner – WIR alle sind der VfL Eintracht. Das Präsidium dankt euch für die tatkräftige Unterstützung, für euer Engagement und für eure Mitarbeit zum Wohle unseres Vereins im letzten Jahr. Macht bitte weiter so! Denn „Gemeinsam bewegt es sich besser.“

Das Team VfL Eintracht sucht immer Verstärkung für die Bewältigung seiner vielfältigen Aufgaben, um damit auf die Entwicklungen der Zukunft reagieren zu können. Der VfL Eintracht sucht auch DICH mit deinen Fähigkeiten, mit deinen Verbindungen, mit deinen Kenntnissen. Mit kleinem Engagement kannst du bei uns Großes bewegen.

An dieser Stelle gedenken wir der Menschen im VfL Eintracht, die uns auf unserem weiteren Weg nicht mehr begleiten können, weil sie im letzten Jahr verstorben sind. Stellvertretend für alle sei hier unser Vizepräsident Peter Schreiber genannt. Wir werden ihm und allen anderen ein ehrendes Andenken bewahren.

**Verein:** Das Präsidium mit Thomas Behling, Stefan Roeder, Peter Schreiber und Peter Pilz hat den Verein zusammen mit unserer Geschäftsführerin Mareike Wietler trotz vieler Unwägbar- und Widrigkeiten erfolgreich durch das Jahr 2022 gesteuert.

Krisen bestimmten auch im letzten Jahr unseren Tagesablauf. Nach Abklingen der Corona-Pandemie folgte die Energiekrise mit explodierenden Preisen, folgte eine hohe Inflationsrate von nahezu 8 % mit Kostensteigerungen in allen Bereichen des Lebens und folgten Engpässe mit verlängerten Lieferzeiten von Produkten und Leistungen. Diese

Krisen erforderten unsere ständige Aufmerksamkeit. Das Energiesparen hat dabei die oberste Priorität. Und es stellt sich die Frage, wie können wir unseren Energieverbrauch finanzieren?

Zu erwähnen sei hier auch unser weiterhin großes soziales Engagement. Alessandro Orto und Tim Schümann berichten in dieser Ausgabe von ihrer erfolgreichen Arbeit für „Sport und Geflüchtete“. Sie ist zu einem Markenzeichen des VfL Eintracht geworden und wird in den nächsten beiden Jahren fortgesetzt.

**Entwicklung:** Viele Menschen sind nach Corona zum VfL Eintracht zurückgekehrt oder haben unseren Verein neu entdeckt. Der positive Trend des Vorjahres setzte sich 2022 fort. Unsere Mitgliederzahl wuchs zum Jahresende auf 2.432. Das entspricht einer Steigerung von fast 4%. Die Entwicklung der letzten drei Jahre zeigen die Charts in dieser Ausgabe auf.

Diese Zahl zeugt von unserer sehr guten Arbeit in den einzelnen Abteilungen und sie bestätigt unser gutes Standing als drittgrößter Sportverein mitten in der Landeshauptstadt Hannover.

Durch das Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“ des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung konnte der VfL Eintracht Sport- und Bewegungscamps für Kinder und Jugendliche anbieten und erfolgreich durchführen.

Trotzdem machen eine Inflationsrate von fast 8% im vergangenen Jahr, Kostensteigerungen von bis zu 100 % beim Unterhalt unseres Sportgeländes und im Sportbetrieb sowie besonders Mehrausgaben durch die erhöhten Energiekosten dem Verein sehr zu schaffen. Dazu kommen nicht absehbare, aber unbedingt notwendige Sanierungskosten. Diese Entwicklungen machen es aus unserer Sicht nun unumgänglich, über eine angemessene Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zu diskutieren. Nähere Ausführungen dazu findet ihr in dieser Ausgabe.

Der VfL Eintracht blickt optimistisch in seine Zukunft. Der Verein versucht Antworten auf Zukunftsfragen zu finden. Wie kann der Verein sich entwickeln? Wie können wir unsere Sportstätte entwickeln? Welche Schritte, welche Maßnahmen, sind erforderlich, um auch in

der Zukunft bestehen zu können? Welche finanziellen Mittel braucht der Verein dazu? Das Präsidium hat sich in enger Abstimmung mit der Landeshauptstadt Hannover, mit dem Stadtsportbund Hannover als Vertreter des Landessportbundes Niedersachsen, mit e.coSport – Energetische Sportstätten-sanierung und Umweltberatung sowie dem Architekten- und Ingenieurbüro Vier Linden entschlossen, dazu eine Machbarkeitsstudie in Auftrag zu geben. Sie ist eine Entscheidungshilfe für zukünftige Beschlüsse. Das Präsidium wird über den Fortgang berichten und das Ergebnis dem Verein im Jahresverlauf vorstellen.

Mit dem Beginn der Digitalisierung unserer Verwaltung hat sich der VfL Eintracht bereits auf den Weg in die Zukunft gemacht. Das Präsidium hat dazu den Startschuss gegeben. Hier verweisen wir auch auf den Bericht von Fabian Behm in dieser Ausgabe.

**Sportstätten:** In den letzten Monaten haben wir viel Zeit aufgewandt, die Energiekosten zu senken. So wurden sämtliche herkömmliche Leuchtstoffröhren auf LED umgerüstet. Weiterhin werden auf dem Gelände die noch übrigen alten Halogenlampen durch LED-Lampen ersetzt. Damit können und werden wir im Bereich Energie einiges einsparen.

Aufgrund des Alters der Vereins-sportanlage und den darauf befindlichen Gebäuden kann der Zustand nur mit einem erheblichen Aufwand aufrechterhalten oder verbessert werden. Es sind zusätzlich kleine Lagerräume auf ungenutzter Fläche gebaut worden, damit auf dem Gelände besser Ordnung gehalten werden kann. Das zukünftige Ziel ist, dass auch weiterhin nutzbare Fläche einer neuen und sinnvollen Verwendung zugeführt wird.

Es geht darum, die zur Verfügung stehende Fläche effektiver und nutzbringend einzusetzen, die Unterbringung von neuen Gerätschaften zu gewährleisten und sich dem verändernden Sportangebot auch in Zukunft stellen zu können. Ein neues Pflegegerät für den Kunststoffrasenplatz wurde angeschafft. Dadurch werden die externen Kosten für die aufwendige Pflege erheblich geschmälert und der von der Stadt Hannover vorgeschriebenen jährlichen Reinigung nachgekommen.

Der kaputte Schaukasten wurde erneuert. Leider hat sich die Lieferung der dafür benötigten Materialien verzögert. In den nächsten Wochen und Monaten wird weiterhin intensiv daran gearbeitet, weitere Verbesserungen und notwendige Umsetzungen voranzutreiben, damit die Vereinssportanlage auch für die nächsten Jahre gut gewappnet ist.

**Sportbetrieb:** Der VfL Eintracht lebt. Ihre erfolgreiche Arbeit stellen unsere Abteilungen täglich unter Beweis. In jeder Ausgabe unserer Vereinszeitung berichten sie von ihrer erfolgreichen Arbeit, so auch in dieser Ausgabe des „Vereinslebens“. Der VfL Eintracht ist und bleibt ein sportliches Aushängeschild über die Grenzen der Region Hannover hinaus in Niedersachsen und teilweise sogar deutschlandweit.

**Öffentlichkeitsarbeit:** Nationales Leichtathletikmeeting, Tag der Niedersachsen, Entdeckertag der Region Hannover und Schauturnen sind Anlässe, bei denen sich der VfL Eintracht auf den Sportbühnen in der Landeshauptstadt Hannover präsentierte und dabei sich und seine Arbeit einem großen Publikum vorstellte.

**2023:** 175 Jahre VfL Eintracht Hannover steht in diesem Jahr im Fokus. Was am 17. März 1848 begann, führte in den folgenden 175 Jahren zum drittgrößten

Sportverein in der Landeshauptstadt Hannover. Diesen besonderen Geburtstag wollen wir gemeinsam mit euch Mitgliedern und geladenen Gästen am 26. und 27. August diesen Jahres auf unserem Sportgeländes feiern.

Am 29.06. des Jahres findet unsere diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung statt. Die Einladung dazu findet ihr hier in dieser Ausgabe.

Bleibt alle auch 2023 aktiv dabei! Wir freuen uns auf euer Mitwirken.

Thomas Behling  
Peter Pilz  
Stefan Roeder

## Digitalisierungsprozess nimmt Formen an

Im Zuge eines stetigen Verbesserungsprozesses wurde bereits im vergangenen Jahr das Digitalisierungsprojekt während der Jahresversammlung angesprochen.

Nach vielen vorangegangenen Abstimmungen mit dem Präsidium in Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsapparat des Vereins, wurden nun notwendige Lizenzen beschafft. Dies war natürlich nur der Start des Projektes. In den ausführenden Organen ist im Vorfeld viel "Manpower" nötig, um Jahrzehnte zu ordnen und aufzuarbeiten.

Dies geschieht derzeit im Hintergrund und wir sind guter Dinge, im zweiten Quartal 2023 den Startschuss für die Digitalisierung weg von lokalen Speichersystemen in Richtung Sharepoint an sich geben zu können. Dies ermöglicht auch unseren hauptamtlichen Kräften aufgrund erworbener Office 365 Lizenzen das Arbeiten von "überall".

Es ist nicht damit getan, alte Eintrittsformulare und Ähnliches zu scannen und zu archivieren. Die Digitalisierung und somit auch ein

Schritt in eine modernisierte Verwaltung bedeutet ein Vielfaches mehr. Es müssen Prozesse analysiert, definiert und natürlich auch gelebt werden. Dies ist kein Vorgang, der von heute auf morgen geschehen kann. Das war uns allen von vorne herein klar.

Es fängt an mit der digitalen Archivierung, geht über die Umstellung von Speichersystemen und mündet in der Neubeschaffung von Hardware und dem Leben neuer Prozesse.

Angelehnt an dieses Projekt haben wir uns für den Nachhaltigkeitspreis beim NFV beworben. Dieser wird immerhin mit 5000 Euro dotiert. Also heißt es: Daumen drücken, dass dieser Preis auch gewonnen wird.

Der Projektverantwortliche hat alle Hände voll zu tun und ist dankbar über die Rückendeckung des Präsidiums. Falls es im Verein ambitionierte Mitglieder gibt, die Lust und Zeit haben, sich organisatorisch in diesem umfangreichen Projekt einzubringen, könnt Ihr Euch jederzeit beim Präsidium oder Fabian Behm melden. Wir sind dankbar für jede unterstützende Hand.

### Ein kleiner Ausblick in die Zukunft:

- Es wird möglich sein vor Ort den Eintritt in den Verein in Form eines digitalen Formulars auf einem Tablet zu vollziehen und direkt das Foto an Ort und Stelle zu machen
- Das Schließsystem wird mittels digitalem Zutritts TRANSPONDER für die Trainer und Verantwortlichen vereinfacht (keine Schlüssel mehr)
- Jeder Verantwortliche hat eine Domain Mailadresse [XXX@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:XXX@vfl-eintracht-hannover.de) und somit auch Zugriff auf Daten des Sharepoints, Mailverteiler, Funktionspostfächer
- Alles in Allem haben wir eine deutlich modernere und professionellere Außen-darstellung.

Dies ist nur in knappen Worten zusammengefasst, was im Hintergrund des Digitalisierungsprozesses alles stattfindet. Alles braucht seine Zeit und geht Stück für Stück. In diesem Sinne verbleiben wir als Team mit sportlichen Grüßen.

Das Team Digitalisierung  
des VfL Eintracht

## Verein setzt verstärkt auf elektronische Post

Liebe Mitglieder,

wir als VfL Eintracht Hannover sind bemüht, wo auch immer möglich, Kosten zu sparen und auch unserer ökologischen Verantwortung als Sportverein gerecht zu werden. Deshalb möchten wir die Kommunikation mit unseren Mitgliedern noch stärker als bisher auf

elektronischem Wege führen. Dieses ermöglicht mehr Aktualität und spart dabei Ressourcen, die anderen Bereichen des Vereins zugute kommen könnten.

Wenn Sie also eine E-Mailadresse haben, die uns noch nicht bekannt ist oder Sie Ihre E-Mailadresse kürzlich geändert haben, wären wir dankbar,

wenn Sie uns Ihre aktuelle Adresse mitteilen könnten. Eine E-Mail an [kontakt@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:kontakt@vfl-eintracht-hannover.de) reicht vollkommen aus.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Unterstützung!

Das Präsidium

# Präsidium schlägt Erhöhung der Mitgliedsbeiträge vor

Alles wird teurer. Wer spürt diese Entwicklung nicht am eigenen Leib. Natürlich gilt das auch für die Kosten, die unser Verein zu tragen hat. Angefangen bei den Energiekosten, gefolgt von nicht absehbaren, aber unbedingt notwendigen Sanierungskosten an Versorgungsleitungen und Bausubstanz bis zu deutlich gestiegenen Materialkosten. Wie jeder Privathaushalt müssen wir versuchen die Balance zu halten zwischen noch tragbaren Kosten und möglichen Einschränkungen in den Leistungen für unsere Mitglieder. Wobei das der Punkt ist, bei dem wir möglichst nicht weiterdenken wollen, denn Ihr, unsere Mitglieder, seid unser wichtigstes Kapital und der Grund, aus dem der Verein überhaupt besteht. Wenn wir also unsere Umkleiden nicht kalt lassen wollen, die Platzbeleuchtung nicht abschalten wollen und unsere vielfältigen Sportangebote nicht einschränken wollen, führt kein Weg vorbei an einer angemessenen und sozialverträglichen Erhöhung der Mitgliedsbeiträge. Wir im Präsidium haben uns die Überlegungen dazu bestimmt nicht leichtgemacht.

Trotzdem schlagen wir Euch eine Beitragserhöhung vor, deren Umfang aus der beigefügten Grafik ersichtlich ist. Wir hoffen, dass sie für alle Mitglieder erträglich ist und weisen dabei auch ausdrücklich auf unser Angebot eines Sozialtarifs hin. Kein Vereinsmitglied soll aus finanziellen Gründen gezwungen sein, die Mitgliedschaft aufzukündigen.

Andererseits weisen wir daraufhin, dass wir für die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen diese Erhöhung der Finanzkraft des Vereins unbedingt brauchen. Ihr könnt sicher sein, dass das Präsidium weiter auf unbedingte Sparsamkeit beim Umgang mit Euren Mitgliedsbeiträgen achtet und genau

darum bitten wir Euch Mitglieder im Umgang mit Energie und Material ebenso. Mit diesem gemeinsamen Handeln werden wir die Zukunft unseres VfL Eintracht sichern können!

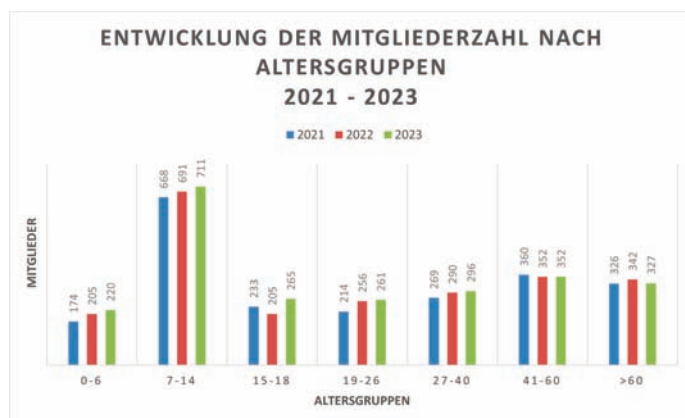
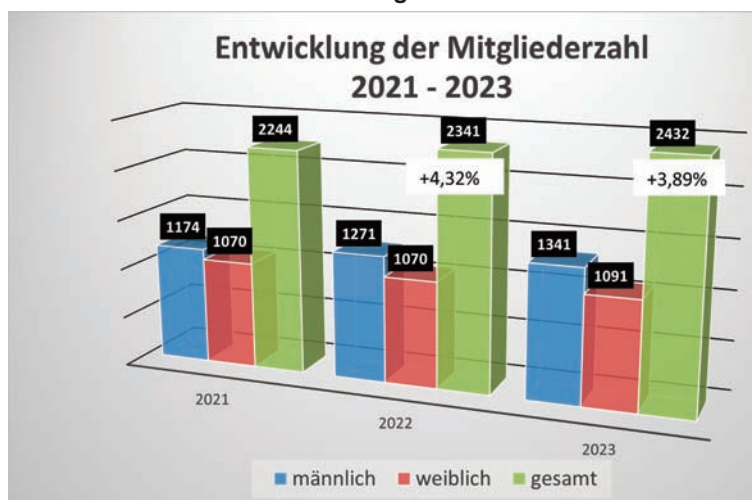
Vor diesem Hintergrund bitten Euch herzlich, unserem Vorschlag der Beitragserhöhung zuzustimmen.

| Antrag auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zum 01.07.2023                                                       |                         |                        |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|------------------------|
| Mitgliedergruppen                                                                                              | Aktueller Monatsbeitrag | Neuer Mitgliedsbeitrag |
| Erwachsene                                                                                                     | 22,00 €                 | 25,00 €                |
| Kinder / Jugendliche bis 18. Lebensjahr                                                                        | 13,00 €                 | 15,00 €                |
| Schüler / Studenten / Auszubildende / FSJ-ler / BFD bis 27. Lebensjahr                                         | 13,00 €                 | 15,00 €                |
| Ehepaare / eingetragene Lebenspartner / Lebenspartnerschaften / Alleinerziehende mit Kinder bis 18. Lebensjahr | 36,00 €                 | 42,00 €                |
| Sozialtarif                                                                                                    | 13,00 €                 | 15,00 €                |
| Familien mit Kindern bis 18. Lebensjahr                                                                        | 44,00 €                 | 49,00 €                |
| Eltern-Kind-Turnen (Kinder bis 4 Jahre)                                                                        | 22,00 €                 | 25,00 €                |
| Fördermitglieder                                                                                               | 13,00 €                 | 16,00 €                |
| Aufnahmegebühr (einmalig)                                                                                      | 20,00 €                 | 30,00 €                |
| Verwaltungsgebühr für Selbstzahler (pro Jahr)                                                                  | 5,00 €                  | 7,00 €                 |

## Mitgliederzahlen im VfL Eintracht Hannover

Die Abbildung rechts zeigt die Entwicklung der Altersgruppen im VfL Eintracht Hannover zwischen dem 1. Januar 2021 und dem 1. Januar 2023. In den Altersgruppen bis 40 Jahren ist ein deutlicher Zuwachs von 195 Mitgliedern zu verzeichnen.

Die Abbildung unten zeigt die Entwicklung der Mitgliederzahl der letzten zwei Jahre. Die Gesamtmitgliederzahl ist von 2021 bis 2023 um 8,38 Prozent angestiegen. Zum Stichtag 1. Januar 2023 lag die Mitgliederzahl bei 2432 Mitgliedern. Davon sind 1341 männliche und 1091 weibliche Mitglieder.



Die Abbildung oben zeigt die Altersstruktur im VfL Eintracht Hannover zum Stichtag 1. Januar 2023. 49 Prozent der Mitglieder sind Kinder und Jugendliche. Der Anteil der Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren ist mit 29 Prozent am größten.

## Programm ermöglicht 40 Aktionstage

Über die Sportjugend Niedersachsen hat sich der VfL Eintracht Hannover im letzten Jahr sehr erfolgreich beim Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“ des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung eingebracht. Der Verein konnte mit finanzieller Unterstützung des Programms mehrere Sport- und Bewegungscamps für Kinder und Jugendliche anbieten und erfolgreich durchführen. An 5 Schulen und in einer Kita konnten über 40 Aktionstage durchgeführt und mehrere Schulklassen in Bewegung gebracht werden. Auf dem Vereinsgelände wurden 6 Bewegungscamps ausgerichtet. Neben vier allgemeinen Bewegungscamps, die jeweils über eine Woche während der Schulferien stattfanden, wurden auch ein Spaß im Triathlon-Kids-Camp, welches über die Grenze Niedersachsens für Aufsehen sorgte, und eine

zweitägige Aktion YoungSports für Jugendliche, bei dem „Sport in meiner Zukunft in Theorie und Praxis“ thematisiert wurde, durchgeführt. Alle Aktionen waren stark nachgefragt und durch freudige Kinder und Jugendliche gekennzeichnet.

zeichnet. Damit konnte der VfL Eintracht Hannover dazu beitragen das ausgerufene Ziel, es Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen, kulturelles und soziales Lernen und Leben, das während der Covid-19-Pandemie oft zu kurz gekommen ist, nachzuholen, in die Tat umzusetzen. Ganz unter dem Motto „Gemeinsam bewegt es sich besser“.

Gefördert durch:



## HEINRICH MENSING

Stein- u. Bildhauerei

**Naturstein  
aus Meisterhand**

Der Steinmetztradition verpflichtet bearbeiten wir seit 1874 Naturstein in individueller Formgebung und Gestaltung.

**Grabmale  
Naturstein  
Restaurierung  
Skulpturen**



**Hildesheimer Str. 129**

30173 Hannover

Tel. 05 11 / 88 33 06

Fax 05 11 / 88 33 26

**Friedhofsallee 26**

30519 Hannover

Tel. 05 11 / 84 18 35

Fax 05 11 / 83 41 46

## Sommerncamp: Rückblick und Termine

Das 2. Sommerncamp begann am Montag den 15.08. und ging bis Freitag den 19.08. Die super motivierten Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren füllten unsere Anlage in den Ferien mit den unterschiedlichsten Sportaktionen mit Leben. Am Montag startete das Camp mit diversen Kennlern- und Sportspielen wie dem Namen Memory oder der Klatschwelle. Später hatten die Teilnehmer außerdem auch immer Zeit für freies Spiel. Diese wurde häufig zum Fußballspielen, entspannen im Schatten oder viele spannende Runden „Die Werwölfe“ genutzt. Die anfangs noch ein wenig schüchterne Stimmung war sehr schnell verfliegen, die Kinder tauten nach und nach auf und konnten mit uns BetreuerInnen ausgelassen Spaß haben. Zum Mittag gab es immer ausgesprochen leckeres Essen, zubereitet von unserem Gastwirt Klaus. Trotz der großen Hitze in der Woche, behielten wir alle die Lust

an den Spielen. So wurden zum Beispiel in der Eilenriede Teamspiele wie „Capture the Flag“ und „Die Siedler“ gespielt. Ein weiteres beliebtes Teamspiel war Brennball, welches auf der Tartanfläche des VfL ausgetragen wurde. Die Air Track Landschaft war in diesem Jahr ein absolutes Highlight, welche freudig von den Kindern benutzt wurde. Am Mittwoch boten Roswita und Jonny die Möglichkeit, sich in verschiedenen Leichtathletik- Disziplinen zu beweisen und dadurch das Deutsche Sportabzeichen zu erlangen. Am Donnerstag, dem heißesten Tag des Camps, wurde dann eine große Wasserschlacht veranstaltet, bei der niemand trocken blieb. Schon gar nicht die BetreuerInnen:

Jonas (unser ehemaliger BfDler aus 2021/22), Bogdan (unser noch BfDler aus 2021/22), Jasper und Jaro (unsere neuen BfDler), die direkt mit ihrem 1. Tag eingestiegen sind, Helene und

Kendra (ehemalige Teilnehmerinnen und nun endlich erstmals Helferinnen) und Heidi (Vereinsmitarbeiterin).

Das Sommerncamp 2022 war ein spaßiger Erfolg und für dieses Jahr haben wir unsere Termine schon fest in das Programm aufgenommen.

### Osterferien-Kids-Aktion:

27. – 31. März 2023

### Young Sports für ÜbungsleiterInnen Nachwuchs ab 12 Jahren:

06. – 07. Juli 2023

### 1. Sommerferien-Kids- Aktion:

10. – 14. Juli 2023

### 2. Sommerferien-Kids-Aktion:

07. – 11. August 2023

### Triathlon Camp:

14. – 16. August 2023

### Herbstferien-Kids-Aktion:

16. – 20. Oktober 2023

*Wir freuen uns auf euch!  
Euer Feriencamp Team*

## Koordinierungsstelle „Sport und Geflüchtete“ informiert

Liebe Vereinsmitglieder,

nachdem das ereignisreiche Jahr 2022 erfolgreich zu Ende gegangen ist, ist auch die Koordinierungsstelle in 2023 angekommen und blickt auf ein spannendes Jahr. Doch zuerst ein kleiner Rückblick. Zu Beginn des Jahres 2022 wurde in der Runde der Koordinierungsstellen eine weitere „Bunte Bewegungswoche“ geplant und Anfang März durchgeführt. Hier wurde der VfL bei einem HIIT-Angebot von Heidi Bellgardt vertreten, vielen Dank für das Engagement! Kurz darauf kam es zu einem doppelten Stellenwechsel innerhalb der KSG, seit Mitte Juni wird die KSG von Alessandro Orto besetzt. Im Sommer standen verschiedene Veranstaltungen, wie die Freiwilligenbörse, der Gesundheitstag für Frauen in Mühlenberg oder der Entdeckertag auf dem Plan der Koordinierungsstelle. Im September half die KSG bei der Organisation des ISK Sommersportfests und es ging zur Jahrestagung der Koordinierungsstellen. Hier wurden wichtige Informationen besprochen und die Arbeit und Themen der KSGs für das nächste Jahr abgestimmt. Zudem hat die KSG, zusammen mit Tim Schumann vom Projekt VfL Eintracht Interkulturell, eine erfolgreiche Bewerbung für das Programm „Respekt Vereint!“

vom SSB Hannover abgegeben. Bei „Respekt Vereint!“ werden Vereine ausgezeichnet, die sich für Vielfalt und gegen jegliche Form von Diskriminierung einsetzen. Bereits gegen Ende des letzten Jahres kam die erfreuliche Nachricht, dass Move2gether durch Mittel des Unterstützerkreises Flüchtlingsunterkünfte weitergeführt werden kann. Im Rahmen von Move2gether wird es in diesem Jahr also wieder tolle Angebote geben, die für alle Menschen offen sind. Seit Beginn dieses Jahres arbeitet die Koordinierungsstelle Sport und Geflüchtete zusammen mit der Koordinierungsstelle der Stadt und organisiert Sportangebote für die Notunterkünfte auf dem Messegele und an der Nenndorfer Chaussee.

Im Sommer 2023 soll das Sportfest des Instituts für Sprache und Kommunikation stattfinden. Auch in diesem Jahr suchen wir wieder engagierte Abteilungen, die sich mit einem Angebot beteiligen wollen.

Aber auch die theoretische Arbeit kommt in diesem Jahr nicht zu kurz. Zu-

sammen mit den anderen Koordinierungsstellen in Niedersachsen wurden Arbeitsgemeinschaften gegründet, die helfen sollen, die Arbeit im Bereich der Integration weiterzudenken und breiter aufzustellen. Hier soll als Ergebnis auch ein praktischer Wert für die Vereine entstehen. Es kann also gespannt auf die Arbeit in diesem Bereich gewartet werden. Außerdem lade ich alle herzlich dazu ein, der Koordinierungsstelle auf den sozialen Medien zu folgen. Hier werden dieses Jahr verstärkt Informationen und interessante Beiträge geteilt.

Handy: 0176 57834226

E-Mail: [ksg@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:ksg@vfl-eintracht-hannover.de)

Instagram: @ksghannover

Facebook: Koordinierungsstelle Sport und Geflüchtete Hannover

Die Koordinierungsstelle wünscht allen einen guten Start in das kommende Jahr!

*Euer Alessandro*

Gefördert durch:



# Abschied und Ausblick im Themenfeld „Sport und Geflüchtete“ im VfL Eintracht Hannover

Liebe VfL- Eintrachtler:innen,

werfen wir zunächst gemeinsam einen Blick auf das Jahr 2022. Dank der Unterstützung von unseren Übungsleiter:innen konnten auch dieses Jahr regelmäßige, kostenlose und unverbindliche Sportangebote für die Zielgruppe umgesetzt werden. Neben bestehenden Angeboten, wie dem wöchentlichen Kickboxen, dem integrativen Fußballangebot, den integrativen Fahrradkurse für geflüchtete Frauen konnte auch ein Eltern-Kind Turnen ins Leben gerufen werden, welches sich abermals einer hohen Teilnahme von Kindern und Eltern erfreute. Wie in der vergangenen Ausgabe der Vereinszeitung schon sichtbar geworden, konnten endlich unsere vereinseigenen VfL Eintracht Bewegungswürfel in zweifacher Ausfertigung fertiggestellt werden. Alle Geflüchtetenunterkünfte und -wohnheime erfreuten sich an den Bewegungswürfeln, die Sport, Spaß und Gesundheit fördern sollen. Eine enge Zusammenarbeit mit dem Institut für Sprache und Kommunikation und dem Niedersächsischen Fußballverband ermöglichte es unter anderem einen Soccer Refuge Coach für Mädchen und Frauen auf unserem Vereinsgelände umzusetzen. Zuletzt möchte ich noch die Aufnahme in die Kampagne „Respekt Vereint!“ erwähnen, die zukünftig maßgeblichen Anteil an der Integration im und durch Sport in Hannover nehmen wird und bei der der VfL Eintracht Hannover tatkräftig mitarbeiten und unterstützen darf!

Drei Jahre war ich verantwortlich für das Projekt „VfL Eintracht Interkulturell“. Drei Jahre voller Erfahrungen, Herausforderungen und Chancen. Geschehnisse, wie die Corona Pandemie oder der aktuelle Ukraine- Russland Krieg sorgen dafür, dass die Arbeit rund um die Integration im und durch Sport dynamisch verläuft, betont aber gleichzeitig das Potential und die Chancen dieses Themenbereiches. Wie in vielen Bereichen des Lebens ist die Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung hierfür elementar, um Projekte ins Leben zu rufen, den Zugang zu der Zielgruppe zu finden und aufrechtzuerhalten oder den Einstieg in unseren Verein zu erleichtern. Diesbezüglich möchte ich mich bei allen Kooperationspartnern und Abteilungsleitenden für die jahrelange Zusammenarbeit bedanken. Ein Dank geht auch an die Geschäftsführung und das Präsidium für das Vertrauen und die alltägliche Unterstützung, die es erst möglich macht, dass dieses wichtige Thema Einzug in unser Vereinsleben erhält. Einen letzten Dank spreche ich allen Mitglieder:innen, Mitarbeiter:innen, Freiwilligen und Ehrenamtlichen aus. Durch euern täglichen Einsatz auf und neben den Plätzen sorgt ihr für das Fundament des Vereinslebens und trägt dazu bei, dass sich der VfL Eintracht Hannover zu einem der größten Sportvereine Hannovers zählen darf. Auch ich durfte lernen und miterleben, dass es sich gemeinsam besser bewegt – Danke dafür.

Ich durfte viele neue Leute kennenlernen und zahlreiche Erfahrungen sammeln, die ich dankenswerterweise mit in meine berufliche Zukunft nehme.

Das Thema der Integration in und um Sport steht vor neuen Herausforderungen und sollte in Zukunft weiter vorangetrieben werden. Wir als Verein können einen großen Beitrag leisten, um Menschen mit Migrationshintergrund und geflüchteten Menschen einen Zugang zum Sport zu ermöglichen. Demzufolge können wir bekanntgeben, dass das Projekt unter dem Namen „Integration und Vielfalt stärken im VfL Eintracht Hannover“ in den nächsten drei Jahren gefördert und umgesetzt wird! Menschen jeglichen Alters, Herkunft, Geschlecht und Religion sollen von diesem Projekt profitieren.

Ich sage Dankeschön für drei Jahre Zusammenarbeit und bin sehr optimistisch, dass der/die Nachfolger:in die Integrationsarbeit mit neuen, spannenden Ideen beleben wird.

Alles Gute und nur der VfL Eintracht Hannover!

*Tim Schumann*

Gefördert durch:

Niedersächsische  
**LOTTO-SPORT-STIFTUNG**  
Bewegen · Integrieren · Fördern

**LandesSportBund**  
**Niedersachsen e.V.**

Gefördert durch die  
**Region Hannover**



# ELEKTRO— ANDRESEN

LEUCHTEN · HIFI · VIDEO · FERNSEHEN · ELEKTROGERÄTE  
ELEKTROINSTALLATION · REPARATURDIENST · EINBRUCHMELDEANLAGEN

**Elektro-Andresen GmbH · Hildesheimer Straße 120-122 · 30173 Hannover**  
**Telefon (05 11) 88 71 47 / 8 09 18 16 / 80 23 89 · Telefax (05 11) 88 79 20**

## Parasportlerin Tina Deeken im Interview

Unsere Para-Triathletin Tina Deeken ist vorgeschlagen für die Wahl zur Behindertensportlerin des Jahres 2022. Einer der Gründe für die Nominierung sind ihre herausragenden Leistungen bei der WM im Eisschwimmen, bei der Tina sieben WM-Titel und fünf Weltrekorde schaffte. Im Interview spricht Tina über die WM, ihre Motivation und ihren Alltag.

**Vereinsleben:** Hallo Tina. Zunächst einmal gratulieren wir Dir zur Nominierung zur Behindertensportlerin des Jahres. Und natürlich auch ganz herzlich zur Titelverteidigung bei der WM im Eisschwimmen. Eine kurze Frage vorweg: Friert man eigentlich beim Eisschwimmen?

**Tina:** Vielen Dank für die Glückwünsche. Ich freue mich natürlich sehr über die Siege und die Nominierung für die Wahl. Was die Temperaturen angeht: Man bewegt sich ja im Wasser und deshalb friert man nicht. Aber bei einer Wassertemperatur von unter fünf Grad Celsius können die Beine und Arme zum Ende des Rennens schon mal träge werden durch die extreme Kälte.

**Vereinsleben:** Die Weltmeisterschaften im Para-Eisschwimmen wurden 2021 erstmals veranstaltet und Du hast als Favoritin auf Anhieb sieben Titel gewonnen, die Du Anfang 2022 in Frankreich erfolgreich verteidigst hast. Neben der Nominierung zur Behindertensportlerin in Niedersachsen warst Du sogar in den USA nominiert. Was hat Dich mehr überrascht?



**Tina:** Die WM-Titel haben mich nicht so sehr überrascht wie die beiden Nominierungen. In den USA wurde ich bei der Wahl der World of Open Water Swimming am Ende Siebte und habe mich sehr über die Ehre gefreut. Noch mehr hat mich aber die Nominierung in Niedersachsen gefreut. Ich hatte überhaupt nicht damit gerechnet.

**Vereinsleben:** Du wirst bestimmt oft nach Deiner körperlichen Einschränkung gefragt. Kannst Du unseren Mitgliedern kurz Deine Einschränkungen erklären?

**Tina:** Na klar, kein Problem. Ich habe

einen angeborenen Hüftschaden, der sich im Teenager-Alter beim Tennisspielen bemerkbar gemacht hat. Ich wurde mit 15 Jahren operiert und dabei wurde ein Nerv verletzt, was eine Lähmung meines linken Beins nach sich zog. Durch mehrere Bandscheibenvorfälle im Halswirbelbereich habe ich auch Bewegungseinschränkungen im linken Arm.

**Vereinsleben:** Danke für die Information. Du bist trotz der Einschränkungen dem Sport treu geblieben. Wie oft trainierst Du und woher nimmst Du die Motivation?

**Tina:** Ich trainiere jeden Tag. Ich schwimme morgens, meistens im Silbersee in Langenhagen. Dazu kommt das Training mit dem Handbike oder dem Fahrrad. Meine Motivation ist einfach erklärt: Der Sport und das tägliche Training verlangsamen in meinem Körper den Abbauprozess. Es ist quasi eine Therapie. Dadurch kann ich insgesamt länger Sport treiben und unabhängig sein. Nach meiner Operation damals bin ich durchs Schwimmen zum Triathlon gekommen. Das war 2014. Seitdem macht Triathlon einfach großen Spaß und ich lerne unheimlich viele sympathische Menschen kennen. Ich bin fast jedes Wochenende irgendwo im Einsatz.

**Vereinsleben:** Vielen Dank für das Interview und viel Erfolg für die kommenden Wettbewerbe. Vor allem natürlich drücken wir Dir die Daumen für die Wahl zum Behindertensportler des Jahres.

## Langjährige Mitglieder werden ausgezeichnet

Bei selbst gebackenem Kuchen und Kaffee wurde am 15. Januar die Jubilarehrung im Vereinsheim durch unseren Vizepräsidenten Stefan Roeder und unsere Ehrenpräsidentin Hedda Petermann vorgenommen. Eine ganz besondere Ehrung erhielt Heidi Roders, die für 80 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde. „Heidi hat jahrelang das Weihnachtsmärchen organisiert und aufgeführt. Gleichzeitig war sie zusammen mit ihrem Mann eine der tragenden Säulen der Leichtathletikabteilung“, sagte Roeder. Eine weitere besondere Ehrung erhielt Uta Breuning für 55 Jahre Mitgliedschaft. „Uta Breuning war jahrelang als sehr erfahrene Kampfrichterin im Gerätturnen weiblich tätig. Sie hat bereits Europa- und Weltmeister-

schaften gewertet und war in der Ausbildung des Kampfrichternachwuchses tätig“, sagte Roeder.

Folgende weitere Mitglieder wurden geehrt. Für 75 Jahre: Dieter Höpe. Für 70 Jahre: Bärbel Erdmann, Peter Hampe, Marie-Luise Weng. Für 65 Jahre: Wilfried Hische. Für 60 Jahre: Klaus Benthin. Für 55 Jahre: Werner Kloss. Für 50 Jahre: Bernd Albrecht, Claudia Bienko, Winfried Marowski, Sabine Wedekind. Für 25 Jahre: Renate Bleibohm, Katharina Kenkmann, Thorsten Wolf.

**Hedda Petermann (links) zeichnet Heidi Roders für 80 Jahre Mitgliedschaft im VfL Eintracht Hannover aus.**





Der VfL Eintracht Hannover  
trauert um das Vereinsmitglied  
und Vizepräsidenten

## Peter Schreiber

† 25. November 2022

Er war ein Mann, der dem VfL Eintracht viele Jahre mit Rat und Tat zu Seite stand. Am 1. Juni 1984 trat er dem damaligen SV Eintracht als Mitglied der Volleyballabteilung bei und war maßgeblich daran beteiligt diese aufzubauen.

Von 1986 bis 1991 war er Abteilungsleiter der Volleyballabteilung. 1988 wurde er zum Schriftführer und damit in das Präsidium des Vereins gewählt. Nach der Fusion wurde Peter 2018 Vizepräsident, ein Amt, das er bis zu seinem Ableben mit Freude und Würde ausfüllte.

Seine Meinung, auch wenn sie manchmal unbequem erschien, war ein Garant für das Bestehen und die Weiterentwicklung unseres Vereins. Peter half in allen Lagen und war sich nie zu schade, in den kompliziertesten Unterlagen nachzuforschen. Mit seiner Erfahrung als Jurist und einfach auch als Mensch bewirkte er immer wieder Wichtiges für unseren Verein.

Traurig nehmen wir nun Abschied und werden Peter Schreiber schmerzlich vermissen.



Der VfL Eintracht Hannover  
trauert um das Ehrenmitglied  
und ehemalige Geschäftsführerin

## Margret Steinacker

† 1. Dezember 2022

Margret Steinacker war von 1983 bis zu ihrer Pensionierung im Jahr 1998 Geschäftsführerin des VfL von 1848 e.V. Sie war in verschiedenen Abteilungen des VfL aktiv und hat Handball, Tennis und mehr als 60 Jahre aktiv Faustball, davon 50 Jahre im VfL, gespielt.

Margret Steinacker war im Vorstand des VfL als Schriftführerin bei diversen Sitzungen, zum Beispiel Jahreshauptversammlungen, tätig und hat über viele Jahre die VfL-Vereinszeitung mitgestaltet.

Desweiteren hat sie sich aktiv als Organisatorin und Mitspielerin bei den jährlich stattfindenden Kegeltournieren des VfL von 1848 e.V. eingebracht und mehrere Vereinsfahrten, zum Beispiel nach Prag, Budapest, London und Paris mit organisiert und begleitet.

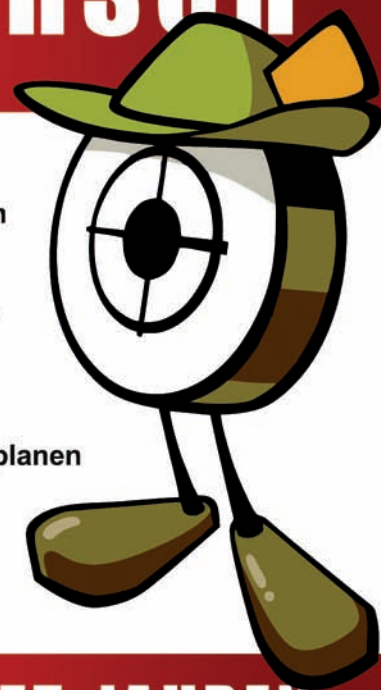
Traurig nehmen wir nun Abschied und werden Margret Steinacker schmerzlich vermissen.

# Wir gehen mit beim SCHÜTZENAUSMARSCH



Am bis zu 12 Kilometer langen Zug nehmen am 02.07.2023 etwa 10.000 bis 12.000 Menschen teil, davon rund 5.000 Schützen aus verschiedenen Vereinen sowie Musikkapellen, Spielmannszüge und weitere Gruppen. Er startet am Neuen Rathaus und bewegt sich über 3,5 Kilometer durch die Innenstadt zum Endpunkt auf dem Schützenplatz. Nach Angaben der Veranstalter besuchen etwa 100.000 Zuschauer den Zug. Er ist der längste Schützenumzug der Welt. Und wir sind mit unserem Verein mittendrin und gehen mit. Damit wir besser planen können, meldet Euch bitte unter: [ausmarsch@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:ausmarsch@vfl-eintracht-hannover.de) oder bei Eurem Trainer bzw. Abteilungsleiter. Je mehr, desto besser.

Liebe Grüße, Euer Präsidium



## WIR BEWEGEN HANNOVER SEIT 175 JAHREN

# Stellenausschreibung

Der VfL Eintracht Hannover v. 1848 e.V. ist mit über 2400 Mitgliedern der drittgrößte Sportverein in Hannover. Mit unserem breiten Sportangebot sind wir in vielen verschiedenen Stadtteilen Hannovers zu finden. Wir sind im Breiten- sowie im Leistungssport aktiv.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/einen



## Mitarbeitende/n Geschäftsstelle / Bürokraft (m/w/d) in Teilzeit (25 Std.).

### Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Mitgliederverwaltung
- Kompetenter, zentraler Ansprechpartner im Rahmen der allgemeinen Mitglieds- und Kundenkorrespondenz
- Bindeglied in der internen und externen Kommunikation
- Übernahme von verschiedenen administrativen Aufgaben: u.a.
  - Verwaltung und Bearbeitung von GEMA, Versicherungen, Büromaterial
  - Abrechnungen von HAP und Sportplatznutzung von Schulen
  - Kursverwaltung und Abrechnungen
- Abwicklung von Schriftverkehr
- Unterstützung bei Vereinsveranstaltungen

### Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung vorzugsweise im Bereich Büromanagement
- Affinität zur Verwaltungs- und Bürotätigkeit
- Liebe zum Themenfeld Sport
- Serviceorientierung sowie Flexibilität im Denken und Handeln
- Gewissenhafte und strukturierte Arbeitsweise
- Gute anwenderorientierte Computerkenntnisse
- Bereitschaft zur Weiterbildung und zum Erlernen von neuen Wissensfeldern
- Führerschein der Klasse B

### Wir bieten:

- Ein positives Arbeitsumfeld mit einem motivierten und engagierten Team
- Ein vielfältiges Aufgabengebiet mit verantwortungsvollen Tätigkeiten
- Gestaltungsmöglichkeiten des eigenen Arbeitsplatzes
- Flexible Arbeitszeiten, langfristige Perspektive
- Gute Verkehrsanbindung

Für Fragen steht unsere Geschäftsführerin Mareike Wietler, 0511-7100877,  
wietler@vfl-eintracht-hannover.de, gerne zur Verfügung.

Bei Interesse senden Sie bitte ihre vollständige Bewerbung an die Geschäftsstelle des VfL  
Eintracht Hannover, bevorzugt per E-Mail an wietler@VfL-Eintracht-Hannover.de.

VfL Eintracht Hannover von 1848 e.V., Hoppenstedtstr. 8, 30173 Hannover

# Ausbildungsplatz zum 01.08.2023

Der VfL Eintracht Hannover v. 1848 e.V. zählt mit 2400 Mitgliedern zu den größten Sportvereinen in Hannover. Mit unserem breiten Sportangebot sind wir im Breiten- sowie Leistungssport aktiv und in vielen verschiedenen Stadtteilen Hannovers zu finden. Wir bieten ab dem 01.08.2023 einen



## Ausbildungsplatz zur/ zum Sport- und Fitnesskauffrau/-mann (m/w/d)

### Wir bieten:

- Ein vielfältiges Aufgabengebiet sowie eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in der Praxis und Theorie
- Ein positives Arbeitsumfeld mit einem motivierten und engagierten Team von Ehrenamtlichen, Freiwilligendienstleistenden und Festangestellten
- Persönliche Entwicklungs- und Gestaltungsmöglichkeiten
- individuelle Betreuung durch Mitarbeitende und Ausbildungsmentorin

### Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Service und Beratung für unsere Mitglieder
- Abwicklung von Sportkursen und Sportangebotsplanungen
- Organisation und Mitarbeit bei der Ferienbetreuung
- Begleitung und Unterstützung bei der Durchführung von Sportangeboten, sowie selbstständige Durchführung von Sportstunden in verschiedenen Bereichen:
  - Fitness und Gesundheitssport
  - Kindersportangebote (z.B. Kinderturnen, Ballschule)
  - Durchführung von Schulsport AGs und Bewegungsangeboten in Kitas
- Mitarbeit bei der Entwicklung von neuen Sportangeboten
- Repräsentation des Vereins bei Veranstaltungen
- Unterstützung bei der Planung von Veranstaltungen

### Sie bringen mit:

- Erfahrung im Sport als aktive/r SportlerIn, vielleicht sogar Erfahrung in der Vereinsarbeit und/oder als ÜbungsleiterIn
- Ein breites Interesse am Sport als ÜbungsleiterIn / TrainerIn
- Lust und Spaß an der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Verlässlichkeit
- Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen und zum eigenverantwortlichen und ergebnisorientierten Arbeiten, sowie die eigene Organisationfähigkeit zu fordern

Für Fragen steht unsere Ausbildungsleiterin Heidi Bellgardt 0511-703141,  
bellgardt@vfl-eintracht-hannover.de, gerne zur Verfügung.

Bei Interesse, senden Sie bitte ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen  
an die Geschäftsstelle des VfL Eintracht Hannover, bevorzugt per E-Mail an  
bellgardt@VfL-Eintracht-Hannover.de.

VfL Eintracht Hannover von 1848 e.V., Hoppenstedtstr. 8, 30173 Hannover

# VfL Eintracht sucht Freiwillige!

Der VfL Eintracht Hannover ist mit 2.400 Mitgliedern einer der größten Sportvereine in Hannover und hat ab August 2023 mehrere Freiwilligendienststellen (FSJ/BFD) mit Schwerpunkten in den Bereichen **Leichtathletik, Fußball, Turnen, HoopDance, Fitness, Tischtennis, Volleyball und Integration** zu besetzen.



Die Stellen sind auf **12 Monate** mit 39h pro Woche angelegt, Einsatzort ist der VfL Eintracht Hannover. Insbesondere die Unterstützung der jeweiligen Abteilung des Vereins, Kindersport und die Kooperation mit Schulen stehen als Aufgabengebiete im Vordergrund. Der Freiwilligendienst im Sport ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr. Der Erwerb und die Weiterentwicklung deiner persönlichen Kompetenzen stehen dabei im Mittelpunkt.

## Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung der Lehrkräfte im Vereinsübungsbetrieb
- Unterstützung der ehrenamtlich Tätigen und der entscheidungstragenden Personen
- Unterstützung der hauptamtlichen Beschäftigten des Vereins
- Organisatorische Aufgaben sowie Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- Betreuung und Unterstützung von Feriencamps, Schul-AGs, Kinderturngruppen, Social Media, ggf. Fitnesskursen

## Wir bieten:

- Pädagogische Begleitung und Unterstützung bei den gestellten Aufgaben
- Ein vielfältiges Aufgabengebiet, neue Erfahrungsräume, sowie abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- Im Rahmen der vorgegebenen 25 Seminartage, das Angebot eine ÜbungsleiterInnen- / TrainerInnenlizenz zu absolvieren
- Taschengeld in Höhe von 330,00 € / Monat
- 26 Tage Urlaub

## Du solltest mitbringen:

- Hohe Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Bereitschaft zum Lernen
- Organisationstalent und Einsatzbereitschaft
- Spaß mit Kindern zu arbeiten
- Erfahrung als sporttreibende Person im Verein, gerne auch in den oben genannten Sportarten
- Ggf. Erfahrungen als anleitende Person im Sport; bevorzugt in einem der oben genannten Bereiche

Wir haben Dein Interesse geweckt? Dann lass uns bitte eine schriftliche Bewerbung (gerne per Mail) zukommen. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung! Gerne bieten wir auch die Möglichkeit bei uns zu hospitieren.

## Kontakt:

VfL Eintracht Hannover; Frau Heidi Bellgardt; Hoppenstedtstr. 8; 30173 Hannover  
E-Mail: [kontakt@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:kontakt@vfl-eintracht-hannover.de); Tel.: 0511-703141;

Weitere Informationen findest Du unter: [www.fwd-sport.de](http://www.fwd-sport.de) und [www.vfl-eintracht-hannover.de](http://www.vfl-eintracht-hannover.de)

## Unsere BFDler stellen sich vor

Moin liebe VfL Eintrachtler, ich bin Jaro Drüge und seit dem 15.08.2022 absolviere ich mein BFD beim VfL Eintracht Hannover. Ich bin 19 Jahre alt und komme aus dem schönen Wennigsen am Deister. Das letzte Jahr verbrachte ich damit, mein Fachabitur an der MMBBS Hannover zu machen und habe mich dazu entschlossen, vor dem Studium noch einen Freiwilligendienst im Bereich Sport zu machen. Ich bin schon von klein auf bei meinem Heimatverein, dem TSV Wennigsen, sportlich aktiv und nach ein paar Jahren beim Handball schließlich mit neun Jahren beim Fußball gelandet. Dies war eine meiner besten Entscheidungen, da die Liebe zum Fußball bis heute anhält. Aktuell spiele ich bei den 2. Herren des TSV Wennigsen und bin so durch mehrere, nicht immer von Erfolg gekrönte, Auswärtsspiele auf den VfL Eintracht gestoßen und wollte sehr gerne mein BFD hier absolvieren.

Ich bin viel in der Fußballsparte des VfL Eintracht beschäftigt sein, aber auch in anderen Bereichen wie dem Kinderturnen oder in Schul-AGs. Ich bin mir sicher, dass ich im Laufe des Jahres noch sehr viele nette Menschen kennenlernen werde und freue mich, jetzt beim VfL Eintracht tätig zu sein.

Mit sportlichen Grüßen und hoffentlich bis bald,

*Jaro Drüge*



Moin, mein Name ist Jasper und ich habe dieses Jahr mein Abitur gemacht. Da ich noch nicht genau wusste, in welche Richtung ich nach der Schule gehen wollte, habe ich mich für ein Freiwilliges Soziales Jahr beim VfL Eintracht entschieden, da ich selber als Kind im Verein Mitglied war und generell Spaß am Sport habe. Ihr begegnet mir zum Beispiel im Kinder Leichtathletiktraining und Kinderturnen, allerdings bin ich auch gespannt die anderen Bereiche des Vereins näher kennenzulernen. Meine erste Aufgabe war die Betreuung des Sommerferiencamps, in welchem wir fünf Tage lang Spiele und andere Aktivitäten vorbereitet haben und des Triathlon Camp, in dem wir mit den TeilnehmerInnen einen etwas kleineren Triathlon absolviert haben. Ansonsten bin ich viel in Schulen unterwegs und leite dort AGs und die 3.Sportstunde in einer Schule. Außerdem helfe ich auch in der Geschäftsstelle und bei der Platzarbeit.

*Jasper Strube*



**Wir feiern im kommenden Jahr das 175-jährige Jubiläum unseres Vereins.**



**Dieser runde Geburtstag wird am 26. und 27. August 2023 auf der Sportanlage  
an der Hoppenstedtstraße groß gefeiert. Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren,  
alle Mitglieder, Familie und Freunde können sich auf die Feierlichkeiten freuen,  
bei der alle Abteilungen beteiligt sein werden.**

# Marie und Jana schaffen es in die Top Ten

## Tolle Leistungen bei der Hallen-DM in Dortmund

Am 18. und 19. Februar waren die Deutschen Hallenmeisterschaften in der Helmut-Körnig-Halle in Dortmund. Qualifiziert hatten sich Marie Pröpsting und Jana Schlüsche für die 1500m und Anne Gebauer für die 800m. Philipp Tabert hatte zwar die B-Norm über die 1500m, aber seine Zeit von 3:55,08 Minuten reichte leider nicht um unter die 18 zugelassenen Läufer zu kommen.

Die Halbfinalläufe (HF) waren am Sonnabend. Marie musste im ersten Halbfinale 1500m laufen und Jana im zweiten. Zwölf von insgesamt 14 Läuferinnen konnten sich für das Finale am Sonntag qualifizieren: Die ersten

Vier der beiden Läufe sowie vier weitere Zeitschnellste. Marie schaffte in PB (Persönliche Bestleistung) von 4:28,07 Minuten und Platz vier das große Q, Jana belegte Platz fünf im zweiten HF und erreichte mit 4:32,42 Minuten das kleine q. Schwieriger war es für Anne: Nur acht von vierzehn Läuferinnen konnten sich fürs 800m-Finale qualifizieren. Anne startete im zweiten Halbfinale und erreichte den 5. Platz in guten 2:12,79 Minuten. Für das Finale hätte sie eine PB unter 2:10 Minuten laufen müssen. Insgesamt lief sie auf Rang elf von 14 Läuferinnen.

Am Sonntag hieß es für Marie und

Jana sich das Rennen im Finale über die 1500m klug einzuteilen. Denn die Spitzenläuferinnen wie Katharina Trost als späte Siegerin (in 4:11,87 Minuten mit Saisonbestleistung) liefen kein taktisches, sondern ein schnelles Rennen. Somit hielten sich die Beiden eher im hinteren Feld. Marie schaffte es auf Platz sieben in PB von 4:26,37 Minuten und Jana auf den 9. Platz in 4:31,05 Minuten. Marie konnte sich gegenüber dem Vorjahr um drei Plätze und mehr als vier Sekunden steigern, für Jana war es das erste Finale über die 1500m bei einer DM. Der VfL Eintracht Hannover gratuliert den Beiden sowie den mitgereisten Trainern.



**Bild links:** Marie Pröpsting (links) läuft im ersten Halbfinale über 1500 Meter auf Platz vier und qualifiziert sich mit somit direkt für das Finale.



**Bild rechts:** Jana Schlüsche läuft im zweiten Halbfinale über 1500 Meter eine Zeit von 4:32,42 Minuten und qualifiziert sich so für das Finale.

Foto (2). Kiefner Sportfoto

## Viele Highlights bei den Landeshallenmeisterschaften

Am 21. und 22. Januar war die NLV+BLV-Meisterschaft Halle der Männer, Frauen und der Jugend U18 im Sportleistungszentrum in Hannover. Der VfL Eintracht Hannover war mit 58 Athletinnen und Athleten vertreten. Außerdem waren sechs Stafeln gemeldet. Es gab spannende Wettkämpfe, tolle Platzierungen, viele Persönliche Bestleistungen (PB) und mehrere Normen, sowohl für die Deutschen Hallenmeisterschaften 2023 als auch für die Jugendhallenmeisterschaften U20 2023 jeweils im Februar in Dortmund. Unsere Athletinnen und Athleten konnten vielfach glänzen und boten viele Gänsehautmomente. Zu erwähnen ist, dass einige Athletinnen und Athleten sich höher gemeldet hatten, da die Landesmeisterschaften der Jugend U16 und U20 zur DM-Normerfüllung teilweise zu spät terminiert sind. Insgesamt gab es sechs Titel, elf Vizetitel und neun dritte Plätze. Viele Neuzugänge waren das erste Mal für den VfL Eintracht Hannover im Wettkampfeinsatz. Zum Glück gab es kein Hygienekonzept mehr, so dass die Athletinnen und Athleten mal außerhalb des Trainingsbetriebes kommunizieren konnten und somit auch Teambuilding stattfand.

Am ersten Wettkampftag errang Julian Bilsky im Kugelstoßen mit 15,12 Metern (PB) den Landesmeistertitel bei den Männern, wobei Niklas Maas (13,42m) Dritter wurde und Maximilian Gilde Fünfter (12,93m). Im Weitsprung der Männer belegte der Zehnkämpfer Benjamin Küch mit 6,40 Metern den zweiten und Malte Pzolla mit 6,35 Metern den dritten Platz. Philipp Tabert erkämpfte sich in einem knappen und spannenden Lauf über die 1500 Meter mit 3:55,08 Minuten (PB) den Vizemeistertitel. Er freute sich sehr, die DM-Hallen-B-Norm erreicht zu haben. Luke Hühn wurde im 1500-Meter-Lauf der MJU18 ebenfalls Zweiter in 4:11,29 Minuten (PB). Beide starteten am zweiten Wettkampftag noch einmal über die 3000 Meter. Im 60 Meter Sprint der Männer belegte Fabio Borchardt Platz fünf (7,15 Sekunden) und Fawzane Salifou Platz acht (7,38). In den Vorläufen liefen außerdem Armin Baaske (7,37), Robert Wolters (7,40) und Lennard Kolter (7,67) sowie Niklas Frank (7,67). Der erste Wettkampftag endete mit einem tollen zweiten Platz bei den Männern von unserem Hochspringer Niklas von Zitzewitz. An diesem Tag konnte er seine Persönliche

Bestleistung um sechs Zentimeter auf 2,04 Meter steigern. Was für ein spannender Wettkampf!

Bei den Frauen wurde Vivien Kessen Sechste im 400-Meter-Lauf (61,09 Sekunden) und Marlene Stöhr 10. (61,98). Im 60-Meter-Sprintfinale der WJU18 wurde Karla Humphrey Zweite in schnellen 7,88 Sekunden (PB). Charlotte Waldkirch musste leider außen starten und lief als Sechste 8,01 sowie Thede Jakob als Siebte 8,11. Luna Fischer war um den Jahreswechsel krank und verpasste leider mit 8,23 Sekunden knapp das Finale. Bei den Frauen konnten sich weder Livia Fischer (8,07) noch Vanessa Ahrndt (8,15) als auch Feline March (8,44) für das Sprintfinale qualifizieren. Auch die 1500m-Läufe der Frauen und der WJU18 waren spannend. Im Lauf der Jugend wurde Carlotta Steege mit 5:11,06 Minuten Sechste und Paula Battermann Achte (5:23,65). Marie Pröpsting wurde im 1500-Meter-Lauf der Hauptklasse Zweite (4:29,62 = DM-B-Norm), Jana Schlüsche Vierte (4:41,05) und Charlotte Lehmann Siebte (4:46,48). Den dritten Platz im Hochsprung der Frauen erreichte Jelde Jakob mit 1,65 Metern und Vierte wurde Sieben-



Niklas von Zitzewitz verbesserte sich im Hochsprung auf 2,04 Meter.

Foto: Thomas Henneböhle

kämpferin Lea Zybur (1,62 Meter = PB). Zudem erreichte Celina Sophie Globke den siebten Platz im Hochsprung (1,53 Meter) und den vierten Platz im Kugelstoßen der Frauen (11,38 Meter). Im Weitsprung der Frauen wurde Lea Zybur Siebte (5,07 Meter). Charlotte Waldkirch belegte mit 5,19 Metern den zweiten Platz im Weitsprung der WJU18.

Der zweite Wettkampftag begann mit den spannenden 800-Meterläufen. Sensationell war das Ergebnis in der Frauenkonkurrenz: Anne Gebauer, eigentlich 400-Meter-Hürdenspezialistin, siegte in 2:12,58 Minuten vor Marie Pröpsting (2:12,97). Beide hakten die DM-B-Norm ab. Anne lief vorweg und zeigte den Zuschauern deutlich ihren Siegeswillen. Dritte wurde zudem Jana Schlüsche (2:14,74) und Fünfte Elisabeth Greimel (2:19,42) sowie 14. Lea Siegmund (2:27,15). Erwähnenswert ist, dass eine Athletin von der Groninger Atletiek (Anke Zonderland) in 2:13,46 Minuten außer Konkurrenz startete und dem Wettbewerb noch mehr Dramatik gab. Unsere 800-Meter-Läuferinnen werden sich bestimmt in Bestform bei der Deutschen Langstaffelmeisterschaft im April zeigen. Da heißt es Daumen drücken. Die Ergebnisse der weiteren 800-Meter-Läufe: 9. bei der MJU18 Henry Kotlarz (2:12,71) und 10. Paul Lecher (2:14,05) sowie bei den Männern 6. Janik Kolthof (2:03,17). Besonders interessant sind immer die 200m-Läufe in der Halle, da hier ja eine Runde zu laufen ist. Es gab keine Vorläufe, sondern Zeitläufe. Das Ergebnis bei den Frauen: 5. Vanessa Ahrndt (26,56 Sekunden), 6. Nele Hubert (26,63) und 7. Jana Roshausen (26,71). Luna Fischer wurde Landesmeisterin im 200m-Lauf der WJU18 in 25,81 Sekunden vor Charlotte Waldkirch (26,27). 13. wurde Vivian Dierks in 29,40 Sekunden. Bei den Männern belegte Fabio Borchardt Platz fünf (22,90 Sekunden), 13. wurde Armin Baaske (23,83) und 14. Lennard Kolter (23,89). Besonders spannend sind immer die 60m-Hürden-Läufe in der Halle. Da darf man sich keinen Fehler leisten. Bei den Männern siegte Maximilian Gilde in 8,51 Sekunden. Er ist nicht nur als Trainer der U18, sondern auch als Athlet sehr erfolgreich. Wahnsinn! Sechster wurde Benjamin Küch in 9,43 Sekunden. Sydney Felix konnte den 3. Platz 60m Hürden der WJU18 erkämpfen. Ihre Zeit betrug 9,19 Sekunden (PB). Lea Zybur belegte bei den Frauen in der gleichen

Disziplin Platz 8 (9,82 Sekunden) und konnte Wettkampferfahrung für den Siebenkampf sammeln. Den Abschluss der Einzeldisziplinen in der Hallenrunde waren die 3000-Meter-Läufe. Die Hauptklasse und die MJU18 wurden zusammengelegt. So konnten Philipp Tabert und Luke Hühn gemeinsam starten. Das nutzte Luke und er siegte in der MJU18 in 9:01,97 Minuten. Das ist die Hallen-B-Norm für die Hallen-DM der U20. Und er ist momentan auf Platz eins der Bestenliste seiner Altersklasse in dieser Disziplin. Was für ein Lauftalent! Philipp Tabert lieferte eine weitere persönliche Bestzeit ab und wurde Zweiter hinter Maximilian Pinkpank, Hannover Athletics, in 8:27,17 Minuten.

Am Sonntag war auch der Dreisprung terminiert. Bei den Frauen lieferte Meret Marie Plesse eine Persönliche Bestleistung ab. Sie sprang in dieser technisch schwierigen Disziplin 11,77 Meter und verfehlte die DM-Norm nur knapp. Bei der WJU18 gelang Sydney Felix mit 11,25 Metern ein weiterer dritter Platz. Zudem wurde Farida Salifou Siebte (10,52 Meter) im Dreisprung WJU18 und Siebte mit 9,87 Metern im Kugelstoßen sowie Jamilia Moumouni

Achte in diesem Wettbewerb mit 9,75 Metern. Den Abschluss der Landesmeisterschaft bildeten die 4x200 Meter-Staffeln. Sensationell siegte die Staffel der WJU18 in der Superzeit von 1:43,77 Minuten. Das ist momentan Platz zwei der Bestenliste WJU18 und Platz sieben bei der WJU20. Bei der Deutschen Hallenmeisterschaft 2023 in Dortmund haben sich Luna Fischer, Charlotte Waldkirch, Thede Jakob und Karla Humphrey mit der höheren Altersklasse gemessen. Eine Hallenrekordliste U18 wird leider nicht geführt. Es gab leider krankheits- und verletzungsbedingt nur jeweils eine Staffel in den Hauptklassen. Sowohl die Frauen- als auch die Männerstaffel 4x200m sicherten sich den 3. Platz: 1:46,98 Minuten benötigten Jelde Jakob, Marlene Stöhr, Jana Ronshausen und Nele Hubert für die vier umkämpften Runden in der Halle. Armin Baaske, Lennard Kolter, Daniel Napp und Janik Kolthof liefen in der Männerstaffel 1:34,47 Minuten. Der VfL Eintracht dankt dem Veranstalter Kreis LV Hannover-Stadt, den Trainerrinnen und Trainern sowie den Eltern und drückt den Athletinnen und Athleten für die weitere Hallensaison ganz fest die Daumen.



**Die siegreiche 4x200m-Staffel der WJU18: Thede Jakob übergibt das "Staffelholz" mit großem Vorsprung an die Schlussläuferin Karla Humphrey.**  
Foto: Thomas Henneböhle

## Sechs Titel und viele herausragende Leistungen

Am 1. und 2. Februar waren die Landesmeisterschaften U16 und U20 im Sportleistungszentrum. Der VfL Eintracht Hannover war mit 65 Athletinnen und Athleten vertreten. Die vielen Neuzugänge starteten zumeist das erste Mal für den VfL Eintracht Hannover und es gab viele starke Leistungen und Platzierungen mit vielen persönlichen Bestleistungen (PB). Nicht nur durch die Staffeln zeigten sich die jungen Athletinnen und Athleten als ein tolles Team, auch die Trainerinnen und Trainer sowie die Eltern hatten daran einen hohen Anteil. Ein kleiner Wermutstropfen waren einige Disqualifikationen, nicht nur in zwei Staffeln, sondern auch bei den Läufen. Das Betreten von Linien in schneller Aktion ist in der Halle sehr leicht möglich, aber nicht immer erlaubt, und die Staffelswechsel sind indoor viel schwerer als outdoor. Mit im Programm waren auch die Langstaffeln der Männer und Frauen als Qualifikationsmöglichkeit für die Deutschen Meisterschaften (DM) 3x800m sowie 3x1000m Ende Februar im Rahmen der DM Jugend U20 in der Halle sowie im Freien schon im April.

In der W15 konnte Clara Harms im 60m-Hürdenlauf in 9,40 sec. den Landestitel mit PB im Vorlauf von starken 9,34 sec. gewinnen und in der W14 Josefine Birg im Kugelstoß (10,40 m). Quentin Albers, M14, siegte im Kugel-

stoß mit 10,68 Metern und PB. Den Hochsprung der MJU20 gewann Niklas von Zitzewitz mit 1,95 Metern. Zwei Staffeln konnten siegen: die tolle Staffel 4x200m der WJU20 in der Besetzung Luna Fischer, Charlotte Waldkirch, Jeanne Alipoé und Sydney Felix (1:44,86 Min.) vor der zweiten Staffel mit Klara Dyszak, Jana Ronshausen, Nele Hubert und Vivian Dierks. Die Männerstaffel 3x1000m mit Benjamin Küch, Luke Hühn und Philipp Tabert glänzte mit dem Titel und einer Zeit von 8:03,13 Minuten. Bei den Frauen ging es auch um die DM-Norm, da im Vorjahr noch in einer Startgemeinschaft gelaufen wurde. Beide Staffeln 3x800m konnten sich für die DM qualifizieren. Platz zwei ging in 6:43,24 Min. an Jana Schlüsche, Marie Pröbsting und Anne Gebauer und Platz drei an Elisabeth Greimel, Charlotte Pauline Lehmann sowie Svenja Holenburg (6:59,85 Min.).

Die weiteren Vizetitel gingen in der W15 an Carlotta Steege, 3000m, 10:59,18 min., in der W14 im 60m-Hürdenlauf an Niya Bödeker in 9,68 sec. (PB), in der M14 im 60m-Sprint an Maximilian Weppler in 7,77 sec. und im Stabhochsprung an Jan Linschmann mit 2,20 Metern (PB). Mit PB glänzte auch Charlotte Waldkirch in der WJU20 im 60m-Sprint in 7,82 sec. und Luna Fischer startete in die WJU20 hoch und erreichte trotzdem

im 200m-Lauf in 25,36 sec. mit PB den Vizetitel vor Charlotte Waldkirch als Dritte in 25,77 sec. (PB). Celina Sophie Globke konnte im Kugelstoß WJU20 mit 11,31 Metern und Platz zwei glänzen. Folgende weitere Dritte Plätze wurden erkämpft: 4x100m der WJU16 mit Clara Harms, Lara Maiwald, Josefine Birg und Emilia Dierks in 53,45 sec., in der W14 im Weitsprung Niya Bödeker (4,58 m), in der WJU20 Jeanne Alipoé 60m Meter Hürden in 9,08 sec. (PB) und in der MJU20 Fabio Borchardt 200m in 23,09 sec.

Folgende weitere ausgewählte Platzierungen: 5. W14 800m Kendra Giesler 2:34,85 min. (PB), 4. 300m W15 Emilia Dierks 44,90 sec. (PB), 4. Kugelstoß W14 Lara Maiwald 8,51m (PB), 4. 60m W15 Clara Harms 8,32 sec. (VL 8,24) und ebenfalls 4. im Weitsprung (4,90m und PB), WJU16 2. Staffel 4x100m 7. (Rosani, Ruf, Giesler und Schwabe), 4. Hochsprung M14 Jan Linschmann 1,53m und 4. 60mH 10,48 sec. (PB) sowie 5. Leo Cherkeh 10,69 sec., in der WJU20: 200m 6. Jana Ronshausen 26,52 sec. sowie 7. Nele Hubert 26,54 sec. (PB), 8. 1500m Paula Battermann 5:20,86 Min. (PB), 5. Dreisprung Meret Marie Plesse 11,33m sowie 6. Sydney Felix 11,28m (PB) sowie MJU20: Fabio Borchardt 7,19 sec. und 8. 800m Henry Kotlarz 2:11,02 Min.



Die siegreiche Staffel 4x200m WJU20: Luna Fischer (von links), Jeanne Alipoé, Charlotte Waldkirch und Sydney Felix.



# CARL STANGE

Floristik | Gärtnerei | Bestattungen

SEIT ÜBER 100 JAHREN

IMMER WAS BESONDERES.

Carl Stange OHG | Alte Döhrener Str. 88, 30173 Hannover | +49 (0) 5 11 – 88 12 00



Die Silbermedaille in der 4x200m-Staffel der WJU20 gewannen Karla, Luna, Charlotte und Thede.

## Gute Erfolge bei den „Norddeutschen“

Zu den Norddeutschen Hallenmeisterschaften am 4./5. Februar im mecklenburgischen Neubrandenburg fuhr eine kleine Gruppe des VfL Eintracht Hannover und erzielte sehr gute Erfolge. Die Meisterschaft umfasste Männer-, Frauen- und Jugend U20-Wettbewerbe. Mit fünf Podiumsplätzen waren wir sehr zufrieden.

Jana Schlüsche gewann die 800 Meter in 2:12,62 Minuten vor Anne Gebauer, die 2.13,72 Minuten lief. Ein schöner Doppelerfolg. Jana erkämpfte sich über 1500 Meter den Silberrang in 4:28,81 Minuten. Die beiden starteten schon erfolgreich am Freitag davor beim Erfurt Indoor Meeting. Anne wurde dort Dritte im 800m-Lauf mit 2:12,36 und Jana 7. im 1500m-Lauf in 4:31,72 Minuten.

Maximilian Gilde erreichte im Endlauf 60 Meter Hürden den 6. Rang in 8,58 Sekunden. Zudem wurde er Dritter im Kugelstoßen mit 13,35 Metern.

Bei der weiblichen Jugend freute sich Luna Fischer im 400 Meter-Finale über den Silberang in sehr guten 57,22 Sekunden. Charlotte Waldkirch erreichte im 60 Meter-Endlauf in 7,89 Sekunden einen guten vierten Rang. Ebenfalls einen vierten Rang erreichte Sydney Felix im Dreisprung mit 11,24 Metern.

In der 4x200 Meter-Staffel gewann unser Landesmeister-Quartett mit

Luna Fischer, Charlotte Waldkirch, Karla Humphrey und Thede Jakob in guten 1:43,38 Minuten die Silbermedaille und freute sich besonders über diesen Erfolg.

Jana Schlüsche: „Drei Rennen in drei Tagen waren auch mal eine ganz neue Herausforderung und es hat ja so hervorragend geklappt. Mein Fokus liegt jetzt auf den Deutschen Hallenmeisterschaften.“

Svenja Gilde: „Den Auftakt machte Maximilian Gilde, der sowohl als Trainer der hochstartenden U18 Athletinnen, als auch als Athlet am Start war. Maximilian wurde in neuer Saison-Bestleistung (SB) von 13,35m im Kugelstoßen Dritter. Teilweise parallel coachte er Sydney Felix, die nah an ihre zuletzt aufgestellte persönliche Bestleistung (PB) im Dreisprung heranrang und mit 11,25m Vierte wurde. Über 60m waren Charlotte Waldkirch, Karla Humphrey und Sydney Felix am Start. Charlotte und Karla erreichten mit soliden Läufen das Finale, wobei Karla aufgrund eines Sturzes im Auslauf des Halbfinals auf das Finale verzichtete, um sich für die 200m und die Staffel am nächsten Tag zu schonen. Charlotte wurde über 60m ebenfalls Vierte. Für Luna Fischer stand ihr erster 400m Lauf auf dem Programm. Trotz suboptimaler Bahnverteilung (Luna Bahn 2) glänzte Luna

in ihrer Paradedisziplin und wurde in 57,22 sek. Zweite über 400m. Mit ihrer Zeit ist sie aktuell in ihrer Altersklasse (U18) Dritte in der deutschen Bestenliste und qualifizierte sich souverän für die Deutschen Meisterschaften der U20. Am Sonntag machte wieder Maximilian den Auftakt und wurde im Finale über 60m Hürden Sechster. Er zeigte damit, dass er sich auch noch gegen 10-13 Jahre jüngere Athleten gut behaupten kann. Über 200m lief Karla das erste Mal unter 26 sek. und Charlotte lief SB. Im Weitsprung waren Charlottes sehr weite Sprünge leider ungültig, und Sydney sprang PB. Bei den abschließenden Staffelläufen wurde die 4x200m mit Luna, Charlotte, Karla und Thede Vize-Norddeutscher Meister in einer neuen SB. Zu betonen ist, dass alle diese Athletinnen noch der U18 angehören und erst in ein bzw. zwei Jahren der U20 angehören. Über 60m qualifizierte sich Livia Fischer für das Halbfinale und lief eine neue Saisonbestleistung. In Summe war es ein sehr erfolgreiches Wochenende, welches auch viel Spaß gemacht hat, da auch das Jahnsportforum wirklich gut ausgestattet ist. Leider ist Neubrandenburg nicht wirklich um die Ecke und auch die Unterkünfte vor Ort sind sehr rar, was die Organisation im Vorfeld teilweise sehr schwierig gestaltet hat.“

# Tolle Platzierungen rund um den Maschsee

Das Jahr 2022 endete für die Läuferinnen und Läufer vom VfL Eintracht Hannover mit einem schönen Abschluss beim Silvesterlauf um den Maschsee: Marie Pröpsting siegte mit einem Vorsprung von eineinhalb Minuten. Sie benötigte nur 20:49,20 Minuten für die etwa 5,8 Kilometer. Somit brauchte sie 3:35 Minuten pro Kilometer. Es waren lediglich 14 Läufer vor ihr. Philipp Tabert wurde Zweiter hinter dem Sieger vom Hannover Marathon 2022, Hendrik Pfeiffer. Er benötigte 17:53,90 Minuten (Pace 3:05) und war gut 36 Sekunden schneller als 2021. Hendrik Pfeiffer lief 17:24,50 Minuten und das ist ein Schnitt von genau drei Minuten pro Kilometer. Sechster wurde Luke Hühn, MJU18, mit 19:20,00 Minuten. Die weiteren Top-Ten-Platzierungen: 6. Pauline Berg 23:21,50 Minuten, 7. Svenja Holenburg 23:42,80 Minuten, 8. Lea Siegmund 24:09,20 Minuten und 10. Carlotta Steege, W14, 24:27,70 Minuten.



Die erfolgreichen Sieben des VfL Eintracht Hannover beim Silvesterlauf Hannover 2022.  
Foto: Musfeldt

# Schöner Meisterschaftsabschluss 2022

Am 26. November waren die Deutschen Crosslauf-Meisterschaften in Lönningen auf der Sportanlage an der Ringstraße. Der hochgelobte Rasen/Wiesenparcours hatte leichte Steigerungen und es gab Hindernisse wie zum Beispiel Strohballen. Mit dabei waren drei Läuferinnen und zwei Läufer vom VfL Eintracht Hannover. Die Rennen waren sehr gut besetzt, da es auch um Startplätze für die EM Cross ging. Viele Entscheidungen waren knapp. Die Zuschauer kamen voll auf ihre Kosten.

Philipp Tabert wurde Elfter und bester Niedersachse in der MJU23. Er benötigte für die 7,75 Kilometer 25:13 Minuten und lief ein sehr gutes Rennen. Luke Hühn, MJU18, wurde 36. Für die 4,12 Kilometer benötigte er 14:31 Minuten. Auch Luke wurde bester NLV-Athlet. Marie Pröpsting wurde 37. im Lauf der Frauen inklusive WJU23 sowie mit den Seniorinnen bis W45. Sie musste 6,35 Kilometer laufen und benötigte 25:01 Minuten. Svenja Holenburg, noch WJU23, lief 26:50 Minuten und sie wurde 68. der Durchlaufwertung. Im Rahmenwettbewerb zur Cross DM lief Carlotta Steege. Sie wurde Sechste bei der W14. Für die 2,15 Kilometer benötigte sie nur 8:53 Minuten.



Unser erfolgreiches junges Crossteam (von links): Svenja, Marie, Carlotta, Philipp und Luke.  
Foto: Musfeldt

# VfL Eintracht Hannover von 1848 e.V.

## Nationales Leichtathletik-Meeting im Erika-Fisch-Stadion Hannover



**Samstag, 13. Mai 2023**

Der VfL Eintracht Hannover veranstaltet am Samstag, 13. Mai 2023, im Erika-Fisch-Stadion im Sportpark Hannover ein nationales Sportfest. Zu dieser Veranstaltung laden wir herzlich ein und wünschen eine gute Anreise und den Wettkämpfern viel Erfolg. Geld – oder Sachpreise für die Sieger verschiedener Wettbewerbe werden ausgelobt.

|                     |        |                                                                                                                     |
|---------------------|--------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Wettbewerbe:</b> | Männer | 100 m, 200 m, 400 m, 800 m, 400 m Hürden,<br>Hoch (AH 1,75 m), Weitsprung, Dreisprung, Speerwurf<br>4*100 m Staffel |
|                     | Frauen | 100 m, 200 m, 400 m, 800 m, 400 m Hürden,<br>Hoch (AH 1,50 m), Weitsprung, Dreisprung, Speerwurf<br>4*100 m Staffel |

Rahmen-  
Wettbewerb:

Männer / Frauen Mixed-Staffel 4 x 400m Mixed  
Die Staffel setzt sich aus 2 weiblichen und 2 männlichen Teilnehmern zusammen. Die Reihenfolge ist frei wählbar. Lt. DLO dürfen nur U18-Aktive und älter eingesetzt werden.

|         |                                                                                                  |
|---------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| MJ U 20 | 100 m, 200 m, 400 m, 400 m Hürden,<br>Hoch (AH 1,70 m), Weitsprung, Dreisprung, Speerwurf        |
| WJ U 20 | 100 m, 200 m, 400 m, 800 m, 400 m Hürden,<br>Hoch (AH 1,50 m), Weitsprung, Dreisprung, Speerwurf |
| MJ U 18 | 100 m, 200 m, 800 m, Weit, Dreisprung, Speerwurf                                                 |
| WJ U 18 | 100 m, 200 m, 800 m, Hoch (AH 1,40 m), Weit,<br>Dreisprung, Speerwurf                            |
| M15     | 100 m (13,10s), 300 m (42,00s), 800 m (2:26 Min.),<br>Weit (5,30 m)                              |
| M14     | 100 m (13,30s), 300 m (45,00s), 800 m (2:33 Min.),<br>Weit (5,00 m)                              |
| W15     | 100 m (14,00s), 300 m (46,50s), 800 m (2:40 Min.),<br>Weit (4,85 m)                              |
| W14     | 100 m (14,20s), 300 m (49,50s), 800 m (2:42 Min.),<br>Weit (4,65 m)                              |

(bei U16 in Klammern die Qualifikationsnorm, Qualifikationsleistungen aus dem Vorjahr sind zugelassen)

Eigene Speere sind mitzubringen. Die Speere müssen vor Wettkampfbeginn vom Veranstalter geprüft werden. Sitzgelegenheiten für die technischen Wettbewerbe sind von den Athleten mitzubringen.

**Meldungen:** bis Dienstag, **9. Mai 2023** mit Angabe der Bestleistungen über [www.ladv.de](http://www.ladv.de)

|                              |                 |             |
|------------------------------|-----------------|-------------|
| <b>Organisationsbeitrag:</b> | Männer, Frauen  | 10,00 Euro  |
|                              | Jugend          | 8,00 Euro   |
|                              | 4*100 m Staffel | 15,00 Euro  |
|                              | Mixed-Staffel   | 15,00 Euro  |
|                              | Nachmeldungen   | + 5,00 Euro |

Der Organisationsbeitrag ist mit Meldung auf das Konto des VfL Eintracht Hannover bei der Sparkasse Hannover IBAN: DE56 2505 0180 0900 3856 85 zu überweisen.

#### Sonstiges:

• Es erfolgt eine elektronische Zeitmessung. Alle Läufe sind Zeitläufe. / • Stellplatzzeit für die Laufwettbewerbe: 60 min. / • Die Anlagen sind mit Kunststoff belegt (6 mm Dornen). / • Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle, Diebstähle oder sonstige Schadensfälle. / • Die Veranstaltung wurde genehmigt (Genehmigungs-Nr.: 23V09000341903600) / • Die Veranstaltung wird gemäß IWR und DLO durchgeführt. / • Die Veranstaltung ist als World Ranking Competition angemeldet.

#### Hinweise:

Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass in der Meldung angegebene personenbezogene Daten und die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen ohne Vergütungsanspruch genutzt und an die Sponsoren und Partner der Veranstaltung weitergegeben werden dürfen.

Das erzielte Ergebnis darf der Veranstalter mit Vor- und Nachnamen sowie dem Geburtsjahr und der Vereinszugehörigkeit an den NLV/DLV zum Erstellen von Bestenlisten weitergeben. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Satzungen und Ordnungen des DLV, insbesondere die DLO, den DLV Anti-Doping-Code (DLV-ADC) und die IWR an und unterwirft sich den entsprechenden Bestimmungen.

## VfL Eintracht Hannover von 1848 e.V.

### Termine Abnahme Deutsches Sportabzeichen (DSA) und Rahmenbedingungen für 2023



#### Folgende Regelungen sind für 2023 gültig:

- max. 5-6 Teilnehmer pro Abnahmetermin und generell nur über Voranmeldung: [sportabzeichen@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:sportabzeichen@vfl-eintracht-hannover.de)
- die Rahmenbedingungen für die Nutzung der VfL Eintracht Sportanlage sind einzuhalten

#### Folgende Neuerungen sind für 2023 geplant:

- das 20KM-Radfahren wird zentral für alle DSA-Stützpunkte des SSB Hannover durchgeführt (auf öffentlichen Radwegen in der Eilenriede)

#### Geplante Abnahmetermine auf der Sportanlage des VfL Eintracht \*/ Eilenriede in 2023:

|             |                                                                        |
|-------------|------------------------------------------------------------------------|
| Mittwoch,   | 03.05.2023 von 10:00 – 11:30 Uhr ( nur 20KM-Radfahren)                 |
| Donnerstag, | 11.05.2023 von 18:00 – 19:30 Uhr * Hoppenstedtstraße 8, 30173 Hannover |
| Mittwoch,   | 24.05.2023 von 18:00 – 19:30 Uhr *                                     |
| Dienstag,   | 06.06.2023 von 18:00 – 19:30 Uhr *                                     |
| Mittwoch,   | 14.06.2023 von 10:00 – 11:30 Uhr ( nur 20KM-Radfahren)                 |
| Donnerstag, | 22.06.2023 von 18:00 – 19:30 Uhr *                                     |
| Samstag,    | 01.07.2023 von 10:00 – 11:30 Uhr ( nur 20KM-Radfahren)                 |
| Mittwoch,   | 05.07.2023 von 18:00 – 19:30 Uhr *                                     |
| Donnerstag, | 17.08.2023 von 18:00 – 19:30 Uhr *                                     |
| Mittwoch,   | 23.08.2023 von 10:00 – 11:30 Uhr ( nur 20KM-Radfahren)                 |
| Dienstag,   | 29.08.2023 von 18:00 – 19:30 Uhr *                                     |
| Donnerstag, | 07.09.2023 von 18:00 – 19:30 Uhr *                                     |
| Mittwoch,   | 13.09.2023 von 09:30 – 11:00 Uhr (nur 20KM-Radfahren)                  |
| Mittwoch,   | 20.09.2023 von 18:00 – 19:30 Uhr *                                     |
| Donnerstag, | 28.09.2023 von 18:00 – 19:30 Uhr *                                     |

Weitere Aktivitäten des DSA-Teams werden die Mithilfe beim Sportivtag am 25.05.2023 und beim DSA für Betriebe (geplant 28.06.23 von 15:00 bis 20:00 Uhr) sein. Weiterhin freuen sich Roswita und Jonny wieder auf die Sportabzeichenabnahme während der Sommercamps auf der Platzanlage des VfL Eintracht Hannover.

Die Gebühren betragen 3,00 Euro vom SSB, 1,00 Euro Abzeichen (wenn Bicolor 3,00 Euro) und 2,00 Euro Bearbeitungsgebühr Stützpunkt Süd bei Vorkasse. Wir freuen uns auf Euch!

*Jonny Masur, Roswita Schlachte und Jana Stumpler.*

# Neuigkeiten aus der Triathlon-Abteilung

Trotz Herbst und Winter haben wir wieder gemeinsam viel trainiert und auch außerhalb des Sports viel Zeit miteinander verbracht. Gerade in diesen Jahreszeiten ist das Training im Verein eine zusätzliche Motivation der Dunkelheit, den kühlen Temperaturen und der

Nässe zu trotzen. Wieder haben wir es geschafft, viele ganz unterschiedliche sportliche Dinge gemeinschaftlich zu planen und durchzuführen. Das Schöne am Triathlon ist, dass dabei drei Einzeldisziplinen eine Rolle spielen, die jede für sich viele Möglichkeiten bietet. Hin-

zukommt, dass wir eine motivierte Gruppe sind wo immer wieder Einzelne für die Gemeinschaft etwas auf die Beine stellen. So erleben wir eine bunte, abwechslungsreiche Trainingsvielfalt. Mehr dazu in den kommenden Zeilen.

## 1. Tri-Biathlon ist eine tolle Erfahrung

Am Sonnabend, 12. November, hat unser Mitglied Thomas Müller für uns den 1. Tri-Biathlon organisiert. Der Tri-Biathlon besteht aus Radfahren, Laufen und Schießen.

Los ging es um 9.30 Uhr mit der Anfahrt per Rad zur 30 Kilometer entfernten Wilhelmsteinkaserne in Luttmersen (Neustadt a. Rbge). Dort ist das Panzergrenadierbataillon 33 stationiert. Kurz nach der Ankunft begrüßte uns hier sehr herzlich der Bataillonskommandeur 33, Oberstleutnant Bolanz. Hier waren wir das erste Mal beeindruckt: Herr Bolanz hat sich am Samstag extra Zeit genommen, um uns am Standort willkommen zu heißen.

Die Freundlichkeit und das Willkommen sein zog sich dann den ganzen Tag durch das Programm. Immer wieder trafen wir auf Soldatinnen und Soldaten die

freundlich und hilfsbereit waren. Wir bemerkten an vielen Kleinigkeiten, wie bemüht die Bundeswehr ist, uns Zivilisten Eindrücke über die täglichen Abläufe bei der Bundeswehr zu vermitteln.

Sportlich weiter ging es dann mit einem Lauftraining auf der dortigen Tartanbahn und der Schießsimulator-Einweisung. Das war ein besonderer Höhepunkt! Das dafür bereitstehende Simulator-Team, unter der Führung von StFw Lange, zeigte eine erstklassige Professionalität bei der kurz gehaltenen, sehr präzisen Einweisung. Es folgte eine Wettkampfkombination Laufen und Schießen. Hierbei hatten wir die Möglichkeit die Herausforderungen des Biathlons kennenzulernen: Hohe Herzfrequenz durch einen Lauf in Verbindung mit dem unmittelbaren zielsicheren Schießen. Da gab es doch die ein oder andere Straf-

runde aber auch einige Sportlerinnen und Sportler die ohne Fehlschuss blieben. Im Nachgang können wir sehr viel besser einschätzen was Biathletinnen und Biathleten in ihrer Sportart leisten. Zurück ging es dann bei beginnender Dunkelheit wieder per Rad und der sportliche Tag ging am frühen Abend zu Ende.

Es war für alle Teilnehmenden eine tolle Erfahrung. Neben den neuen sportlichen Eindrücken Rund um den Biathlonsport war es für uns beeindruckend, wie offen und herzlich wir in der Kaserne empfangen wurden. Alle anwesenden Diensthabenden hatten sich sehr um uns bemüht. Es war ein besonderer Tag mit vielen Eindrücken, die wir als Zivilisten in der Regel sonst nicht bekommen. „Vielen Dank, lieber Thomas, dass Du das für uns ermöglicht hast.“

## Auftakt zum Radtraining 2023 - Gravelbike, MTB und Glühwein

Am Samstag, den 07.01.2023, haben wir die erste Radtrainingseinheit 2023 absolviert. Mit dem Gravelbike oder dem MTB ging es über 40 km durch die südöstliche Region Hannovers. High-

light der Tour waren dann der Glühwein und die Schmalzbrote bei Heike und Gordon im Garten. Ein klasse Auftakt aus Training und Geselligkeit. So kann es weiter gehen.



**Das VfL Eintracht Magazin „Vereinsleben“ gibt es auch online**



Liebe Mitglieder des VfL Eintracht Hannover, wenn Sie die Vereinszeitung „Vereinsleben“ nicht mehr als Printausgabe erhalten möchten, sondern stattdessen die Ausgabe auf unserer Internet-Plattform nutzen wollen, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle des VfL Eintracht Hannover.

# CONTAINER-DIENST

# SCHUTT – MÜLL – SCHROTT

**M. Haczekiewicz**

Barbarastraße 13 · 30952 Ronnenberg · OT Empelde

**Telefon (0511) 2 62 01 53**

**Telefax (0511) 46 10 61**

**FU 0 17 25 46 00 70**

## Erfolgreiches Schwimmtrainingslager im Pattenser Bad

Um auch in der Off-Season das Gefühl für das Wasser und die Schwimmtechnik nicht zu verlieren, bot unser Schwimmtrainer Uwe Rosner am Wochenende vom 20. - 22.01.2023 ein vereinsinternes Schwimmtrainingslager im Pattenser Bad an. Mit insgesamt 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war das Trainingslager gut besucht!

Am Freitagabend ging es los mit etwas Theorie und einer sich anschließenden Trainingseinheit, um das Gelernte gleich in die Praxis umzusetzen.

Der Samstag hielt zwei knackige Einheiten bereit, die unterbrochen wurden von einer ausgiebigen Mittagspause, Mobilisationsübungen der Wirbelsäule und des Rumpfes und vertiefender Theorie, unter anderem zur Widerstandsreduktion und zur Steigerung der Schwimmgeschwindigkeit. Abends glitten wir schon mit deutlich weniger Widerstand und mehr Speed durchs Wasser.

Am Sonntag probierten wir nach einer theoretischen Einführung den Ansatz des Ultra-Short-Race-Pace-Training (USRPT) aus - mit möglichst vielen Wiederholungen auf möglichst hohem Temponiveau das angestrebte Wettkampftempo entwickeln. Das war nach ca. 11 bereits geschwommenen Kilometern nicht die entspannteste Übung zum Abschluss des Trainingslagers, aber eine sehr spannende Methode, um auch unser eigenes Training effektiver und abwechslungsreicher zu gestalten.



Das Feedback zum Trainingslager war super! Sowohl gemeinschaftlich als auch sportlich konnte jeder von uns eine positive Bilanz ziehen.

Abschließend möchten wir uns besonders bedanken bei Thorsten Glunde und seinem Unternehmen, der Alligator Company Software GmbH ([www.alligator-company.org](http://www.alligator-company.org)).

Mit einer großzügigen finanziellen Spende hat er die Triathlon-Abteilung und das Schwimmtraining gesponsort! Der Dank gilt ebenso unserem Trainer Uwe Rosner (bewegtes leben), der uns durch seine kompetenten Ratschläge und herzliche Art stets motivieren konnte.

## Tina Deeken gewinnt sieben Goldmedaillen bei Eisschwimm-Weltmeisterschaft

Drei Starts pro Tag in 3,7 Grad kaltem Wasser, in normalem Badeanzug – das zehrt an den Kräften. „Ich bin total platt“, sagte Tina, „das war echt anstrengend.“ Aber auch extrem erfolgreich. Die Paraskipferlerin fischte bei den Eisschwimm-Weltmeisterschaften in Samoëns in den französischen Alpen sieben Goldmedaillen und einmal Bronze in der Behindertenkategorie aus dem Damensee (Lac aux dames). Eine nahezu perfekte Ausbeute bei acht Einzelstarts und einem Staffelfahren. Der Form halber: Tina sicherte sich zudem acht Para-Altersklassentitel und dreimal Bronze in ihrer Altersklasse in der Nichtbehinder-

tenkategorie. Ganz nebenbei stellte sie fünf Paraweltrekorde auf. „Ich bin total überrascht, dass es so gut ausgefallen ist“, sagte sie, die ziemlich bescheiden ein paar Podiumsplätze als Ziel ausgegeben hatte. Vor einem Jahr in Polen bei ihrer ersten Eisschwimm-WM hatte sie ebenfalls siebenmal Gold gewonnen.

Vor traumhafter Bergkulisse in Samoëns schwamm die 46-Jährige über 50, 100 und 250 Meter Freistil auf den ersten Platz, ebenso über 50 und 100 Meter Brust und über 50 und 100 Meter Rücken. Bronze gab es über 500 Meter Freistil. Über 50, 100 und 250

Meter Freistil sowie über 50 Meter Rücken verbesserte sie ihre eigenen Weltrekorde. Auf der neu eingeführten Distanz über 100 Meter Rücken war ihre Zeit von 1:46,95 Minute automatisch Bestmarke.

Auch wenn die Parakonkurrenz in Frankreich überschaubar war, schmälert das nicht Tinas Leistung. Allein die Überwindung, ins Eiswasser zu gleiten, ist respektbeeindruckend. 2022 in Polen wären ihr beinahe die Finger eingefroren, über 500 Meter kühlte auch das Hirn aus. In Samoëns sei sie diesmal „gut durchgekommen“, über die kurzen Strecken „ist man ohnehin voller Adrenalin“.

## Kampfrichterinnen und -richter werden gesucht

Kein Triathlon ist ohne Wettkampfrichterinnen und -richter möglich. Triathlon ist auch vom Regelwerk eine komplexe Sache: Abkürzungen auf der Schwimmstrecke, regelkonformes Verhalten in der Wechselzone und die Beachtung von Mindestabständen sind nur wenige Regelungen die durch Schiedsrichterinnen und -richter im Wettkampf über-

wacht werden müssen. Nur damit ist ein fairer Wettkampf gewährleistet.

Für dieses Ehrenamt sucht der Triathlonverband immer wieder Freiwillige. Wir sind sehr dankbar, dass aus unseren Reihen Sarah Hohlen bereits seit vielen Jahren dieses Amt wahrnimmt und wie selbstverständlich ohne viel Aufsehen ausübt. Zukünftig wird es zwei

neue Wettkampfrichter geben. Thomas Müller und Michele Mignon werden sich dazu qualifizieren lassen und im weiteren Verlauf dann die Veranstaltungen bei der Durchführung unterstützen. „Liebe Sarah, lieber Thomas, liebe Michele vielen Dank, dass ihr dieses Ehrenamt in Eurer Freizeit übernehmt und für die Triathlon-Gemeinschaft da seid.“

## Ausblick auf das laufende Jahr 2023

Wir planen wieder zumindest mit einer Mix-Mannschaft in der Triathlon-Verbandsliga zu starten. Zusätzlich gehen wir regional und überregional bei einzel-

nen Triathlon-Wettkämpfen an den Start, in der Regel mit viel Unterstützung am Streckenrand durch Freunde und Familienangehörige. Darüber hinaus gibt es

aber 2023 auch einige „besondere Starts“. Und das nicht nur im Triathlon, sondern auch in den Einzeldisziplinen Schwimmen, Radfahren, Laufen.

## Triathlon-Starts in den kommenden Monaten

**Triathlon Verbandsliga Niedersachsen Mix (TVL-Mix) Termine:** 02.07.23 Braunschweig Sprint, 06.08.23 Salzgitter Sprint, 12.08.23 Wilhelmshaven (Jagdrennen), 10.09.23 Bokeloh Sprint und 17.09.23 Buchholz Sprint.

**Am 04.06.2023 startet die Mitteldistanz beim Wasserstadt-Triathlon** (Hannover-Limmer). Von uns mit dabei: Tina Deeken,

**Beim Ironman in Klagenfurt am 18.06.2023** startet Gordon Nagel über 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,195 km Laufen. Wir alle drücken Gordon fest die Daumen, dass er die intensive Vorbereitungsphase verletzungsfrei übersteht und gesund und fit dann das Rennen bestreiten kann. Wir fiebern mit!

**Am 25.06.2023 geht es beim O-See Triathlon** über die Mitteldistanz (1,9 Schwimmen, 90 km Radfahren und 21 km Laufen). Hier startet Maik Plesse. Erstmals in einer neuen Altersklasse.

**7. Hölle von Q am 03.09.2023:** Nils Haug, Matthias Debbary und Gordon Nagel starten bei dem mittlerweile legendären Triathlon über 2 km Schwimmen, 83 km Radfahren und 21 km Laufen. Die Landschaft, die Höhenmeter und das Publikum machen diese Veranstaltung einzigartig.

**Ein Triathlon Debüt** wird es voraussichtlich beim Maschsee Triathlon geben. Elisabeth Siegmund-Schultze wird hier ihren ersten Triathlon über die Sprintdistanz absolvieren. Elisabeth ist seit dem Herbst bei uns und trainiert stetig und fleißig auf ihr Ziel hin. Es wird mit Sicherheit eine tolle Erfahrung.

**Besondere Schwimmwettbewerbe:** Tina Deeken startet am 27.08.2023 beim „WakenitzMan“. „Der WakenitzMan“ ist eine Langstreckenschwimmveranstaltung des Vereins Tripsport Lübeck e.V., bei der die Teilnehmer/innen eine Strecke von fast 14 Kilometern von Rothenhusen nach Lübeck schwimmen.

**Besondere Radfahrplanungen:** Sebastian Hoff startet am 10. und 11.06. beim 24-Stunden Radmarathon um den Brelinger Berg. Einen Tag und eine Nacht geht es um eine 17 km Runde. Am 02.07.2023 starten Michele Mignon und Matthias Hüttel beim 13. Radmarathon Tannheimer Tal über 217 km und 3500 Höhenmetern. Am 26.08.2023 geht es dann mit dem Radmarathon „Große Weserrunde“ über 300 km weiter. Hier startet Lars Schiemann.

**Besondere Läufe:** Christoph Materner startete am 18.02.2023 bereits

zum 10. Mal bei der Brocken-Challenge. Das ist ein Lauf über 80 Kilometer von Göttingen auf den Brocken. Konstantin Osterwald wird am Zugspitz-Ultratrail-Lauf über 111 km und 5.800 Höhenmeter starten. Für Konstantin ist es der erste Ultralauf. Im Vorfeld trainiert er viel mit Christoph, der viele Jahre Erfahrung mit Ultraläufen mitbringt. Die Tipps und Tricks sind eine große Hilfe für Konstantin.

**Auch auf den Marathonstrecken sind wir unterwegs:** Lukas Menke startet im Herbst beim Marathon in Frankfurt. Unsere Lauftrainer Maik und Sebastian bereiten gezielt einige unserer Aktiven auf den Halbmarathon in Hannover am 26.03.2023 vor. Mit einem festen Ziel im Frühjahr macht das Lauftraining gleich mehr Spaß.

**Voraussichtlich im Mai startet bereits die 4. Auflage des internen Klassikers „Ironman Hawaii in Hannover“.** Von Freitag bis Sonntag geht es über 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42 km Laufen. Das ganze als Staffelwettbewerb. Dazu gehört dann noch die 4. Disziplin: Geselligkeit am Streckenrand. Wir werden berichten.

Es ist schön zu sehen, wie vielfältig wir unterwegs sind!

**Das VfL Eintracht Magazin „Vereinsleben“ gibt es auch online**



Liebe Mitglieder des VfL Eintracht Hannover, wenn Sie die Vereinszeitung „Vereinsleben“ nicht mehr als Printausgabe erhalten möchten, sondern stattdessen die Ausgabe auf unserer Internet-Plattform nutzen wollen, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle des VfL Eintracht Hannover.



hannoversche-volksbank.de

**Mitreden,  
mitbestimmen,  
Mitglied werden.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Die großen Aufgaben unserer Zeit lösen wir nur zusammen. Deshalb entscheiden wir mit unseren Mitgliedern gemeinsam, wie wir als Bank handeln. Und obwohl diese Idee schon mehr als 160 Jahre alt ist, könnte sie kaum moderner sein.



**Hannoversche  
Volksbank**



Beim ersten Schauturnen nach der Corona-Pandemie sind etliche Athletinnen und Athleten des VfL Eintracht Hannover aktiv dabei.

## Freude über das erneute Schauturnen ist groß

Zwei Jahre lang war aus bekannten Gründen an eine größere Vereinsveranstaltung nicht zu denken. Doch im Dezember 2022 war es dann doch wieder soweit: Der VfL Eintracht lud zum Schauturnen und zum ersten Mal auch zur gemeinsamen Ehrung von Erwachsenen und Jugendmeistern ein.

Die große Sporthalle der IGS Roderbruch bot den zahlreichen Gästen genug Platz. Den Anfang machte eine kleine Barrendarbietung mit Gerätturnerinnen der Leistungsklasse vom VfL Eintracht. Leider war dieser Barren aber nicht mehr in bestem Aufbau-Zustand, so dass nur Bruchstücke von Barrenelementen gezeigt werden konnten, was angesichts der Qualitäten der Turnerinnen recht schade war. Um Platz für weitere Darbietungen zu schaffen, musste dann der Barren sehr schnell abgebaut werden. Nach der Begrüßung durch unseren Präsidenten Thomas Behling und Moderator Peter Pilz sorgte die Kinderturngruppe der Dancing Dinos für einen schwungvollen Showauftakt, gefolgt von einer eleganten Tanznummer des Teams der TGW 1, das im Anschluss gleich noch für Podestplätze im Rahmen der Norddeutschen Meisterschaften geehrt wurde. Nach einer Präsentation der Teendance

Gruppe White Stars mit farbenfrohen Tüchern folgte die umfangreiche Ehrung der vielen guten und sehr guten Platzierungen der Mitglieder der Leichtathletikabteilung. Wieder schloss sich eine sehenswerte Darbietung der Dancing Dinos an. Geehrt wurde anschließend das Team der Fußball D-Jugend.

Eine Balkenpräsentation von Turnerinnen der KTG und TTS begeisterte mit gekonnten akrobatischen Elementen auf dem schmalsten aller Turngeräte. Noch einmal folgte eine Ehrung der Teams der Fußball A-Jugend und der U23 Mannschaft für ihre Saisonleistungen. Wie immer bot der anschließende Auftritt der Hoopdance Gruppe ein Highlight im Verlauf der Veranstaltung. Bei schwungvoller Musik zeigte das Team mit Mitgliedern ganz unterschiedlichen Alters eine wirklich mitreißende Performance. Das SGW Team 2 folgte mit einer Darbietung seiner gymnastischen Wettkampfübung. Nach einer etwas umfangreichen Pause, in der die von den TGW Teams vorbereiteten Köstlichkeiten probiert werden konnten, ging es mit der Darbietung der Turnabteilung weiter, die auf dem Airtrack viele verschiedene akrobatische Elemente zeigte. Passend dazu wurden vier Turnerinnen des VfL Eintracht für die Lei-

stungen der vergangenen Jahre geehrt.

Nicht fehlen durfte das schon traditionelle Turnen mit Kästen von der Turngruppe der Kleinen aus der Suthi Halle. Mit Turnen ging es auch mit der TGM J weiter, die ihre turnerische Wettkampfübung in Ausschnitten präsentierte. Noch einmal folgte ein Ehrungsblock für die jungen Leichtathleten für ihre eindrucksvollen Leistungen. Eine einfühlsame Darbietung von Teendance setzte dann das Showprogramm fort. Zum Schluss der Veranstaltung stand schließlich noch die letzte Ehrung der Sportlerinnen der SGW und TGW Teams an. Den Schlusspunkt des Showprogramms setzten die Gruppen von TGW E2 und SGW 2, die das Publikum mit einer schwungvollen Tanznummer in den Advent entließen.

Angemerkt werden soll, dass leider einige Programmpunkte krankheitsbedingt entfallen mussten, was natürlich besonders für die Sportlerinnen, die sich entsprechend vorbereitet hatten, sehr schade war. Zudem konnte die gesamte Vorbereitung nur sehr kurzfristig gestaltet werden, weil lange nicht feststand, ob die Veranstaltung überhaupt würde stattfinden können.

Wir sind sehr gespannt und voller Vorfreude auf die Fortsetzung im Jubiläumsjahr des VfL Eintracht.



### Gutes Hören verbindet die Menschen



**Hörgeräte CIM** inhabergeführter Meisterbetrieb in Hannover Südstadt. Als eigenständiges Unternehmen bietet Ihnen Hörgeräte Cim, eine herstellerunabhängige Vielfalt an Hörgeräten mit großem Fachwissen für gutes Hören. Wir stehen Ihnen mit allen führenden Herstellern zusammen, sehr flexibel in der Auswahl zur Verfügung.

*Ihr Wohlergehen liegt uns am Herzen!*

*Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Geschäft bei einer Tasse Kaffee begrüßen zu dürfen.*



### Hörgeräte CIM

Allmersstr. 10 (Ecke Hildesheimerstr. 95a) 30173 Hannover

Tel: 0511 80 68 75 75

[info@hoergeraete-cim.de](mailto:info@hoergeraete-cim.de)

[www.hoergeraete-cim.de](http://www.hoergeraete-cim.de)

## Letzter Wettkampf ganz oben auf der Alb

Etwa auf der Höhe des höchsten niedersächsischen Bergs (dem Wurmberg bei Braunlage) ging es Mitte November zum vierten und letzten Wettkampf der 2. Bundesliga bei den Gerätturnerinnen. Der Austragungsort Messstetten ist eine kleine, aber turnbegeisterte Gemeinde unweit der Hohenzollernburg auf der schwäbischen Alb. Hier werden Turnerinnen und Turner bei ihren Wettkämpfen gleichermaßen gefeiert, so dass mehr Zuschauerinnen und Zuschauer als bei manch anderem Wettkampf der 1. und 2. Bundesliga in einer Großstadt die Halle mit Begeisterung füllen.

Das vom VfL Eintracht organisierte Team der KTG Hannover reiste mit einem sicheren Tabellenplatz im Mittelfeld zu diesem Wettkampf, bei dem in der 1. und 2. Liga die 16 besten Turnteams Deutschlands aufeinandertreffen. In der Mannschaft aus Hannover standen neben den Niedersächssinnen auch eine junge Turnerin aus Detmold und eine weitere Turnerin aus der Nähe von Heilbronn. Alle sechs Turnerinnen des Teams gingen an die Geräte und konnten wirklich solide Übungen zeigen. Geschlossen stark zeigten sich die Turnerinnen mit dem Mannschaftsergebnis von 47,30 Pkt. am Sprung und 46,15 Pkt. am Boden. Am Balken konnte Alina Heinemann mit einer sehr gelungenen Übung mit 11,55 Punkte ein Ausrufungszeichen setzen. Am „Entscheidungsgerät“ im Frauenturnen, vergleichbar mit dem Reck im Männerturnen, konnten leider nur Franz Roeder und Claudine Soli-



Claudine Soliman (von links), Laura Brakmann, Alina Heinemann, Sarah Heinemann, Franz Roeder und Lia Maas.

man Wertungen über zehn Punkte erturnen. Die Kombination aus Technik, Kraft und Mut macht dieses Gerät zum schwierigsten aber auch spektakulärsten im Frauenturnen. In den Jahren ihrer Zeit in den höchsten deutschen Turnligen war es für Franz trotz dem immer ein besonderer Ansporn, diese Herausforderung anzunehmen. Am Ende sprang für die KTG ein toller 2. Platz hinter dem späteren Aufsteiger in die 1. Liga aus Berkheim bei Stuttgart heraus. Durch diese Platzierung vor dem Drittplatzierten aus Leipzig konnte dieses hochgehandelte Team aus Sachsen sein Aufstiegsziel nicht erreichen.

Allerdings machte der Rückzug des Ulmer Teams dann doch noch den Weg frei für den nachträglichen Aufstieg in die erste Liga.

In der Abschlusstabelle der 2. Bundesliga erreichte das Team aus Hannover den 3. Platz und stellte damit die Weichen für eine erfolversprechende Saison 2023. Dabei wird sich das Team durch den Weggang von Claudine Soliman und der sehr erfahrenen Franz Roeder verändern. Allerdings werden zwei weitere junge Turnerinnen aus dem Turnzentrum Detmold dazu stoßen.

Franz wird dem Turnen in verschiedenen Funktionen erhalten bleiben und auch selber noch wieder an die Geräte gehen.

Eigentlich war die gesamte Mannschaft nach dem Wettkampf vom TV Güttingen am Bodensee eingeladen worden, am dortigen Schauturnen teilzunehmen. Da aber die meisten Turnerinnen wegen der beginnenden Schulwoche pünktlich zuhause sein mussten, blieb am Ende nur Franz, die mit ihrer kompletten Wettkampf-Barrenübung am Schauturnen des süddeutschen Vereins teilnahm. Fast ein Viertel aller Einwohner ist in der kleinen Gemeinde Mitglied des Sportvereins und ein entsprechend großes Ereignis ist dort das zweijährlich stattfindende Schauturnen. Für Franz war es ein besonderer Abschluss des Wettkampfsjahrs und gleichzeitig ein schöner Einblick ins Vereinsleben am anderen Ende Deutschlands.



Franz Roeder ist im Team der KTG Hannover die einzige Turnerin des VfL Eintracht Hannover. Für sie war es voraussichtlich der letzte Wettkampf in der Bundesliga.

**FÜR GUTEN  
WOHNRAUM  
MUSS MAN SICH  
NICHT VERBIEGEN.**



# Die Fußballabteilung kommt auch im Winter nicht zur Ruhe

Die letzten Monate war Winterpause in der Fußballabteilung; aber bedeutet das auch gleichzeitig Winterruhe? Leider muss man feststellen: Nein. Neben den Mannschaften die den ganzen Winter durchtrainieren möchten, zieht es immer mehr junge Mannschaften aus der Halle an die frische Luft. Leider hat der VfL Eintracht dafür nicht genug Ressourcen. Alle Mannschaften, die Hallenrunden spielen, haben eine Hallentrainingszeit. Vereinzelt Mannschaften haben auf Möglichkeiten des Hallentrainings verzichtet, wiederum andere haben versucht, beide Möglichkeiten zu nutzen und einige Mannschaften haben nur draußen trainiert. Der Fußballvorstand wird nun in den kommenden Wochen auswerten und analysieren, wie damit umzugehen ist, um für den kommenden Winter besser gerüstet zu sein.

Seit einigen Wochen beginnt für viele Mannschaften auch die Vorbereitung auf die Rückrunde, andere müssen noch ihre Hallenrunden zu Ende spielen, um dann Anfang März wieder auf unsere Plätze zu strömen. Im Moment ist noch nicht absehbar, wann wir unsere Rasenplätze wieder für den Trainingsbetrieb freigeben können. Solange müssen wir uns weiterhin als Trainerinnen und Trainer absprechen. Bislang klappt das wirklich klasse. Dafür ein großes Dankeschön von mir für die Rücksichtnahme untereinander.

Die Nutzung des Kunstrasenplatzes ist durch das Buchungsportal der Fußballabteilung sehr übersichtlich und bis auf gewisse Kinderkrankheiten läuft es auch wirklich gut. In den kommenden Tagen werden noch die Buchungsbestimmungen, die jetzt juristisch einwandfrei sind, mit in das Programm eingearbeitet und dann läuft es so gut wie fehlerfrei. Dafür allen Beteiligten bei der Entwicklung des Program-

mes und den jetzt anstehenden Korrekturen und Anpassungen, vielen Dank.

Durch die Möglichkeit der Fremdvermietung des Platzes kann die Fußballabteilung intensiv zur Refinanzierung des Kunstrasenplatzes beitragen. Der Verein ist verpflichtet, Rücklagen zu schaffen und wir als Fußballabteilung versuchen, diese weitestgehend zu erwirtschaften.

Durch die Größe der Fußballabteilung mit knapp 1000 Mitgliedern kommen auf den Abteilungsvorstand eine Fülle an Aufgaben und Herausforderungen zu und wir sind sehr dankbar, dass sich auf der Spartenversammlung Ende letzten Jahres nicht nur Michael Mossmaier und Christian Voges bereit erklärt haben, die gemeinsame Jugendleitung und damit die Position als stellvertretende Abteilungsleitung wahrzunehmen, sondern auch, dass sich Fabian Behm bereit erklärt hat, im Team des Abteilungsvorstandes mitzuwirken. Fabian wird vorrangig für den Bereich der Ü-Mannschaften zuständig sein und uns zusätzlich mit seinem IT-Knowhow helfen, die Fußballabteilung weiterzuentwickeln. Herzlich willkommen im Team, Fabian.

Desweiteren haben wir auf der Fußballversammlung entschieden, dass unsere Schiedsrichter nur noch beitragsfrei sind, wenn sie ihre Lehrende und ihre zu leitenden Spiele erfüllen. Das bedeutet, dass die Schiedsrichter über das Jahr ganz normal ihren Beitrag entrichten müssen und nach der offiziellen Abrechnung durch den Fußballkreis Region Hannover eine Gutschrift ihrer Beiträge erhalten. Auch hier gibt es natürlich Sonderregeln die wir schriftlich festhalten, um für alle transparent zu sein.

Auch das Neue Presse Masters Wochenende war für den Verein ein voller Erfolg und für die beiden als Helfer beteiligten

Mannschaften sehr imposant und erfolgreich. Das ganze Wochenende, beginnend mit einem Firmmenturnier, der Samstag mit dem ausverkauften Vinn Dome beim Masters selbst und auch der Sonntag mit gleich drei Mädchen- und Frauenturnieren hat dem Verein tolle Kritiken über die Grenzen Hannovers hinaus eingebracht. Auch hierzu möchte ich allen Beteiligten meinen Dank aussprechen und ich hoffe, dass wir auch im kommenden Jahr wieder am Start sein dürfen.

Langsam streckt der Frühling seine Fühler wieder aus, die Sonne kommt raus und die Temperaturen beginnen zu steigen. Wir freuen uns, dass die Zahl der Trainierenden wieder steigt. Bis zu den Osterferien werden die Plätze wieder frei sein, so dass auch nach den Osterferien wieder alle Mannschaften auf unseren Plätzen oder bei unserem Kooperationspartner Post SV genug Platz zum Trainieren finden.

Auch für das Geschäftszimmer wird es dann unruhig weitergehen. Neue Ausschreibungen, neue Projekte, Trainersuche, Mannschaftsmeldungen, Trainersitzungen usw. um nur einige Dinge zu nennen, die den Fußballvorstand und das Geschäftszimmer auch weiterhin immer in Atem halten.

Gerne möchte ich an dieser Stelle schon einmal auf unser 175-jähriges Vereinsjubiläum hinweisen, das wir am letzten August-Wochenende (26./27.) feiern wollen. Ideen aus unserer Abteilung sind willkommen und gerne dem Fußballgeschäftszimmer mitzuteilen.

In diesem Sinne wünschen wir euch allen, im Rahmen eurer Möglichkeiten, eine erfolgreiche Rückrunde.

*Für den Fußballvorstand,  
Christoph Kröner*



Seit sechs Generationen der vertrauensvolle Partner im Trauerfall.  
Tag und Nacht in allen Stadtteilen Hannovers erreichbar.

Altenbekener Damm 21 · Baumschulenallee 32 · Berckhusenstraße 29  
Gartenburgstraße 38 · Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

0511 957857  
wiese-bestattungen.de



Zertifiziertes Unternehmen  
nach DIN EN ISO 9001:2015



Qualifizierter  
Bestatter

Abschied Leben

## Zwei DFB-Ehrenamtspreisträger vom VfL Eintracht

Im Rahmen des Neujahrsempfangs des Kreises wurden am 13. Januar im Hotel Hennies in Isernhagen die DFB-Ehrenamtspreisträger ausgezeichnet. Christoph Kröner wurde von der Jury als Kreissieger gewählt und Lukas Priesnitz überzeigte ebenfalls in der Kategorie „junges Ehrenamt“ und ist damit „Fußballheld des Jahres 2022“.

Dass gleich zwei Ehrenamtspreisträger von demselben Verein kommen, ist eine große Besonderheit, die sich der gesamte VfL Eintracht auf die Fahne schreiben kann. In unserem Verein wird besonders herausragende ehrenamtliche Leistung geliefert.

Seit der Corona-Pandemie haben viele Vereine mit rückläufigen Zahlen, gerade im älteren Jugendbereich der 15- bis 18-Jährigen und im Frauen- und Mädchenbereich, zu kämpfen. Beim VfL Eintracht sieht es hingegen anders aus. Dies liegt natürlich an ganz vielen Personen. Unser Abteilungsleiter und sein Jugendleiter haben dabei durch ihre Professionalität, Kontinuität und ihren unermüdlichen Einsatz auch unter schwierigen Bedingungen stets für gute Bedingungen gesorgt.

Ihr ehrenamtliches Engagement erhält damit eine besondere und verdiente Auszeichnung. Der Kreisvorsitzende Jens Grützmacher

und der Kreisehrenamtsbeauftragte Eberhard Wacker führten durch den feierlichen Abend und gratulierten zusammen mit Festredner und Bundesligaschiedsrichter Patrick Ittrich allen Geehrten.

Als Kreissieger gehört Christoph zum sogenannten „Club 100“ und darf sich neben einem „Dankeschön-Wochenende“ auch auf den Besuch des Fußballmuseums in Dortmund und eines Länderspiels freuen.

Der Aufbau und die Entwicklung des Frauen- und Mädchenbereichs, sein Einsatz rund um den Kunstrasenplatz, Projekte wie die Sticker-Stars-Sammelalben, Ausrüsterkooperationen oder Corona-Test- und Impfaktionen; dies sind nur einige Beispiele, mit denen Laudator Christian Voges die herausragende ehrenamtliche Leistung seines Abteilungsleiters beschrieb. Auch wenn bei allen Projekten Viele ein Puzzleteil dazu beitragen. „Christoph hält den Laden zusammen und optimiert regelmäßig die einzelnen Aufgaben und Abläufe der stetig wachsenden Abteilung. Gerade die Pandemie mit den fast wöchentlich wechselnden Vorschriften hat dabei unfassbar viel Energie gekostet. Christophs Akku ist jedoch zu keiner Zeit leer gewesen. Aus dem Nachtdienst kommend – mit wenig oder

gar keinem Schlaf – führt ihn der erste Weg ins Büro an die Hoppenstedtstraße. Vor dem Training, dem Spiel oder an seinen freien Tagen – er ist eigentlich jeden Tag auf der Anlage und organisiert die - je nach Saison - 32 bis 36 Fußballmannschaften“, so Voges.

Da knapp 1000 Fußballerinnen und Fußballer nicht allein gebändigt werden können, gehörte auch Lukas zu den Vorgesetzten und überzeugte die Jury. Dies ist insofern nur konsequent, weil der Jugendbereich den Löwenanteil in der Abteilung ausmacht und Lukas mit noch nicht einmal 20 Jahren den Posten des Jugendleiters übernahm. Der VfL Eintracht ist für ihn eine Herzensangelegenheit. Ob als Spieler, Schiedsrichter, Trainer oder Jugendleiter – sein ehrenamtliches Engagement ist vorbildlich. Neben der Schule und seiner Ausbildung zum Erzieher hat er zu jeder Zeit seine nur spärliche Freizeit dem Verein gewidmet. Dabei übernahm er eine Fülle administrativer Aufgaben und hatte stets auch ein Auge auf die Zukunftsentwicklung der Abteilung. Als „Fußballheld“ gehört er zu den 280 Gewinnern, die im Mai zu einer fünftägigen Bildungsreise nach Spanien an die Costa de Barcelona eingeladen und unter anderem das legendäre Camp Nou besuchen werden.



Christoph Kröner (Bildmitte) erhält den DFB-Ehrenamtspreis vom Kreisehrenamtsvorsitzenden Eberhard Wacker (links), dem Kreisvorsitzenden Jens Grützmacher (2. von links), Laudator Christian Voges (2. von rechts) und Bundesliga-Schiedsrichter Patrick Ittrich.



Die erste Mannschaft um den neuen Trainer Alexander Busch (vordere Reihe; rechts) nach dem Sieg im zweiten Testspiel gegen Concordia Hildesheim.

## Erste Herren will das Unmögliche möglich machen

Die größte Neuigkeit innerhalb des 1. Herrenteam ist der Trainerwechsel in der Winterpause: Nach den Rücktritten von Stephen Kroll und Alexander Preik hat Alexander Busch zusammen mit Michael Moßmaier und Johannes Netter übernommen. An dieser Stelle gilt der ausdrückliche Dank der Mannschaft dem scheidenden Trainerteam für seine Verdienste und sein Engagement. Gleichzeitig freuen wir uns auf ein neues Kapitel unter dem neuen Trainerteam.

Sportlich startet unser Team nach dem Winter als Tabellenletzter mit einem Rückstand von neun Punkten auf das „rettende Ufer“ in die restliche Bezirksligasaison.

Leider wurde es vor der Winterpause in teils knappen Spielen nicht geschafft diesen Abstand zu verkürzen. Eine Aufgabe, an die das Team nach dem Winter anknüpfen möchte. Von Spiel zu Spiel denkend, soll das Unmögliche doch wahr gemacht werden. Dabei werden einige Neuzugänge und Wiederkehrer helfen, die in der Stadionzeitschrift zu unseren Heimspielen vorgestellt werden. Einzige Abgänge sind mit Justin Kemper (Umzug in die Heimat) und Lasse Engelking (Verdenswechsel) zu verzeichnen.

Dass die kommende Aufgabe schwer wird, ist der Mannschaft bewusst. Deshalb startete die Vorbereitung bereits Mitte Ja-

nuar und mit ansehnlicher Trainingsbeteiligung. Die neuen Impulse durch den Trainerwechsel werden gut angenommen. Zwar ging das erste Testspiel noch knapp mit 0:1 verloren doch im zweiten Spiel folgte ein 3:2-Sieg gegen Concordia Hildesheim.

Trotz der Tabellsituation ist das Mannschaftsgefüge in Takt, welches bei einer tollen Weihnachtsfeier zusätzlich gestärkt wurde. Auch als Helferteam beim NP-Masters trat das Team geschlossen auf. Diese Geschlossenheit will die Mannschaft weitertragen und hofft auf große Unterstützung von Fans, Offiziellen und allen Vereinsmitgliedern.

## Ü32-Fußballer erleben Höhen und Tiefen in der Hinrunde

Die „Alt Herren“ meldet sich an dieser Stelle auch mal wieder zu Wort. Rund um die Mannschaft hat sich einiges getan und wir können mit Stolz berichten, dass der Tabellenplatz 2 zum Beginn der Rückrunde unser Eigen ist. Die Hinrunde hat uns durch viele Höhen und Tiefen geführt. Am Ende stand aber eines fest: Eine homogene Truppe aus altgedienten, neu gewonnenen und dem Team drumherum arbeitet Hand in Hand zusammen.

Das gezapfte Pils am Spielfeldrand aus Ü32-Mottobechern zur „Prime Time“ am Freitagabend um 20 Uhr hat sich mittlerweile auch über die Grenzen des eigenen Geländes rumgesprochen. Somit freuen wir uns auch über steigende Zuschauerzahlen. Alle Zuschauer sind natürlich weiterhin willkommen und wir

arbeiten am Ausbau und der Perfektionierung des Konzeptes, an dem wir bei einem „schmalen Taler“ auch kein Geld verdienen und dieses auch nicht wollen. Das ist für Euch als Zuschauer. Ihr merkt ja selbst, wie wir für die Sache an sich brennen.

Natürlich hatten wir Abgänge zu verzeichnen, es gab Verletzungen, es gab auch berufliche oder auch familiäre Gründe, dass der eine oder andere mal nicht spielen konnte. Umso respektabler empfinden wir aus eigener Sicht als eigenverantwortliche Mannschaft den Tabellenplatz, den wir bekleiden. Ja, man darf auch mal stolz auf sich selbst sein.

Als Mannschaftsverantwortliche haben Daniel Müller und André Wischmeier die Truppe zu einer Mannschaft geformt. Neu zu vermelden ist die Tatsa-

che, dass es ab der nächsten Saison nur noch eine Staffel Kreisliga und eine Staffel Kreisklasse gibt. Effektiv bedeutet das: lediglich der Zweitplatzierte verbleibt in der Kreisklasse. Der Erste steigt natürlich auf. Acht beziehungsweise neun Mannschaften aus den zwei Kreisligastaffeln steigen ab. Somit wird es eine „brettharte“ Kreisklasse in der nächsten Saison. Das ist aber noch Zukunftsmusik.

An dieser Stelle sollte auch noch erwähnt werden, dass wir derzeit die Torjäger Tabelle mit Marc Schlote (zwölf Tore) anführen und auf Platz zwei mit Alex Lang (zehn Tore) liegen. Im Fairness-Ranking mit einer Quote von 0,5 liegen wir ebenfalls auf Platz 1. Hierfür gebührt der Mannschaft ein absolutes Lob an dieser Stelle.

Fabian Behm

## Erste Frauen legt erfolgreiche Hallensaison hin

Nachdem unsere Erste den Dezember in der Winterpause verbracht hat, startete das neue Jahr zunächst mit Hallenfußball.

Insgesamt ist man bei vier Hallenturnieren angetreten und konnte eine erfolgreiche Bilanz aufweisen: beim ersten Turnier, dem „18. VW Nord Cup Göttingen“ des TSV Gladebeck, holte man sich den 3. Platz. Anschließend belegten unsere Damen in Duderstadt beim 1. FFC Renshausen Platz 2. Daraufhin folgte ein kleiner Ausrutscher beim stark besetzten „Cup um die Torte“ des FC Pfeil Broistedt, bei dem sich Torfrau Joelin Krause allerdings die Auszeichnung zur besten Torhüterin sicherte. Beim „Schaumburger Hallenmasters“ des TSV Bückeberge wurde die Hallensaison dann noch mit dem 1. Platz gekrönt. Alles in allem können die Trainer mit der Leistung der Mädels und drei Treppchenplatzierungen sehr zufrieden sein. Die Gelegenheit wurde auch direkt genutzt, um unsere Neuzugänge zu integrieren. Mit Joeline Brüsecke stößt eine starke Offensivspielerin vom SC Hemmingen-Westerfeld zu uns. Außerdem begrüßen wir auch Maureen Mengel vom 1. FFC Hannover, die ebenfalls unsere Offensive unterstützen wird. Beide konnten schon bei den Hallenturnieren ihre Qualitäten zur Schau stellen.

Leider musste die 1. Damen zum Ende der Hinrunde aber auch Abschied nehmen: Ex-Capitano Nina Soetebeer hat es beruflich nach Hamburg gezogen. Außerdem hat Eintracht-Urgestein Camilla Frankenstein sich entschlossen, die Fußballschuhe an den Nagel zu hängen. Beide hinterlassen sowohl sportlich als auch menschlich große Lücken.

Seit Mitte Januar befindet sich das Team – parallel zum Hallenkick am Wochenende – in der Vorbereitung. Der Kunstrasen bietet hierfür optimale Bedingungen. Aufgrund von Krankheit, Uni, Arbeit und Verletzung ist die Beteiligung nicht immer befriedigend, aber das Trainerteam um Sonja Reinhardt versucht, das Beste aus der Situation zu machen. Den ersten Test gegen den Tabellenersten der Landesliga Lüneburg, den TuS Bröckel, konnte man souverän mit einem 5:1 für sich entscheiden.

Außerdem stehen noch Testspiele gegen den SV Hastenbeck (Oberliga), die SG Rodenberg (Oberliga) und den TSV Bückeberge (Bezirksliga) an. Das Team erwartet also ein anspruchsvolles Programm.

Planmäßig begann am 5. März die Rückrunde mit dem Pokalviertelfinale gegen den SV Wacker Neustadt. Dieses Spiel ging leider 6:5 nach Elfmeterschießen verloren. In der Landesliga Hannover, wo man nach dem Rückzug der SG Schamerloh leider nur noch um die „goldene Ananas spielt“, traf unsere Erste Frauen am 12. März auf die SG Helstorf/Autertal/Frielingen.

Alle aktuellen Infos und Ergebnisse der 1. Damen findet ihr übrigens auch auf Instagram unter @dieerstefrauenvfeintracht. Wir hoffen in der Rückrunde und auch auf unserem weiteren Weg im Bezirkspokal auf zahlreiche Unterstützung. Bis dann,

*Für die Erste,  
Stephi Doll*



Das Hallenturnier beim TSV Bückeberge beendet die erste Frauen mit dem 1. Platz.

## Dipl.-Ing. Bodo Menke

### Dienstleistungsunternehmen im Gartenbau

#### Unsere Firmengruppe – Ihr Partner für Gartengestaltung

- |                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                    |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>□ Planung und Ausführung von Gartenanlagen, Zaunbau, Bewässerungsanlagen, Terrassen, Wegebau</li> <li>□ Dekoration und Begrünung von Messeständen in Deutschland</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>□ Pflege von Hausgärten und Gemeinschaftsanlagen</li> <li>□ Ausstellungs- und Veranstaltungsfloristik</li> <li>□ Herstellung und Verkauf von Gartenbau-Produkten</li> </ul> |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Hoher Weg 26 □ 30519 Hannover □ Tel. 84 17 63 □ Fax 838 66 92 □ Dir. 0172/510 58 85

## Juniorcoach-Ausbildung beim VfL Eintracht Hannover

Im November hat sich die Fußballabteilung des VfL Eintracht Hannover an einem Projekt der St. Ursula Schule beteiligt. In Zusammenarbeit mit dem VfL Wolfsburg, dem NFV-Kreis-Region-Hannover, dem NFV, der St. Ursula Schule und dem VfL Eintracht wurde ein Lehrgang gebildet, um junge und neugierige Menschen in den Trainerjob einblicken zu lassen. „Wir hoffen, so junge Leute aus den Quartieren um unseren Verein herum für die Funktion Trainer zu begeistern. Ein Verein wie der VfL Eintracht ist immer auf der Suche nach Nachwuchskräften. Gerade in unseren jüngeren Teams fehlen immer Trainer, um 2er oder 3er Teams zu bilden und den vielen Kindern gerecht zu werden“, so Abteilungsleiter Christoph Kröner.



Im November waren einige junge Menschen zu Gast, um an der Juniorcoach-Ausbildung teilzunehmen.

## C-Juniorinnen befinden sich auf Erfolgskurs

Die aktuelle Saison der Juniorinnen ist gezeichnet von Erfolgen. Die Hinserie konnte man ungeschlagen auf dem ersten Platz beenden. Mit 31:1 Toren und 18 Punkten führt man die Tabelle mit großem Vorsprung an.

Auch in der Winterpause brach die Erfolgssträhne nicht ab. Beim hochdotierten Cup der Regionen holte man den ersten Platz und auch in der regulären Futsal-Hallenrunde konnte man die Erfolgsliste mit der Bezirksmeisterschaft schmücken. Nun steht für die Mädels die nächste Herausforderung an: die Niedersachsenmeisterschaft in Bösel bei Osnabrück. Noch keine Juniorinnenmannschaft des VfL Eintracht hat sich bisher für diese Meisterschaft qualifizieren können. Die acht besten Mannschaften aus den vier Bezirken Niedersachsens treten gegeneinander an. Darunter befinden sich einige der Topfavoriten aus den niedersächsischen Leistungszentren, wie zum Beispiel der SV Meppen oder der Lehdorfer TSV.

„Wir dürfen sehr gespannt sein, wie sich unsere Mädels auf dem Niveau schlagen werden und berichten gerne in den nächsten VfL Eintracht Nachrichten“, sagt Hannah Lisa Kröner.

Auch die nächste Saison wirft bereits ihre Schatten voraus. Die Mannschaft und das Trainerteam um Hannah Lisa Kröner und Fabian Kaden haben in den letzten Tagen mit den Eltern gemeinsam besprochen, wie es in der kommenden Saison weitergehen kann. Die Mann-

schaft wird als komplett älterer Jahrgang in die B-Juniorinnen gehen und überlegt, dort in der Niedersachsenliga zu starten. Eine weitere große Herausforderung für den Verein und das Team. Kapitänin Carlotta Voges: „Wir als Mannschaft haben Bock, das Projekt Niedersachsenliga zu rocken. Wir werden dafür Vollgas geben und hoffen, dass die Eltern uns dabei unterstützen.“

In den kommenden Wochen und Monaten wird die Mannschaft versuchen, die Bezirksmeisterschaft an die Hoppenstedtstraße zu holen und sich gleichzeitig auf die Niedersachsenliga vorzubereiten. Intensive Wochen und Monate liegen vor den Mädels.

Hannah Lisa Kröner



Die C-Juniorinnen hatten in den vergangenen Monaten viel zu feiern, wie zum Beispiel den Sieg beim „Cup der Region“ sowie den Gewinn der Futsal-Bezirksmeisterschaft.

## Die Prellball-Highlights 2022 / 2023

Unser sportliches Highlight des vergangenen Jahres war zweifellos die Teilnahme an den deutschen Prellballmeisterschaften, die am 21./22. Mai 2022 in Dassel stattfanden.

Nachdem wir in der Bundesliga-Nord mit unserem 6. Platz die direkte Qualifikation (Plätze eins bis vier in der Abschlusstabelle) verpasst hatten, durften wir als Nachrücker dennoch an unseren Titelkämpfen teilnehmen. Mit tatkräftiger Unterstützung unserer Seniorinnen konnten wir dort am Sonnabend in der Vorrunde sensationell drei von fünf Spielen gewinnen und überraschend die Endrunde erreichen. Leider kam dann am Sonntag kein weiterer Sieg dazu, so dass wir uns mit dem 6. Platz zufrieden geben mussten.

Am 8. Oktober starteten wir dann mit unserer neuen Mitspielerin Marie Sophie Müller in die neue Bundesliga-Saison. Nach anfänglichen Abstimmungsschwierigkeiten konnten wir mit unserem Saisonstart, der uns zwei Siege, zwei

knappen Niederlagen und eine deutliche Niederlage gegen den amtierenden Deutschen Meister bescherte, zufrieden sein.

Beim 2. Spieltag am 5. November konnten wir dann drei Siege einfahren

und mussten nur gegen zwei Teams an der Tabellenspitze Federn lassen. Nach der hiermit abgeschlossenen Hinrunde belegten wir den 7. Platz und hoffen, dass wir uns in der Rückrunde nach oben verbessern können.



Sarah (von links), Julia, Sina und Marie warten auf die Angabe der Gegnerinnen.

## Pétanque: Ehrung für Jürgen Dierk

Es ist gelungen pünktlich zu Jürgens 90zigstem Geburtstag die „Goldene Ehrennadel“ des Landessportbundes Niedersachsen zu überreichen.

Wie in der Urkunde beschrieben hat er sich „hervorragende Verdienste um die Förderung des Sportes“ erworben.

Unser Präsident Thomas Behling hat ihm die Ehrennadel angesteckt und beispielhaft ein paar von seinen ehrenamtlichen Aktivitäten angeführt:

- Schiedsrichterobmann beim Niedersächsischen Hockey Verband von 1967 bis 1972
- Betreuer der Deutschen Hockeyjugend

während der Olympiade 1972

- 1972 Schiedsrichter bei den Olympischen Hockey Nachwuchsturnieren
- 18 Jahre Sportwart beim Stadtsportbund
- 2017 Schiedsrichter beim Boccia bei den Special Olympics in Hannover
- weitere ehrenamtliche Tätigkeiten im Verein:
- 5 Jahre 2. Vorsitzender beim SVE
- Jugendleiter Hockey von 1980 bis zum Ende der 80ziger
- viele Jahre Abteilungsleiter Wandern und last but not least aktiver Spieler bis 2022 in der Bezirksoberligamannschaft der Pétanqueabteilung.



## Eisbärenturnier trotz der Winterkälte

Aus der Pétanqueabteilung gibt es nur von einem Ergebnis zu berichten, dem Gewinn des Eisbärenturnier, das noch bis Ende Februar terminiert war. Wie im letzten Jahr hat Karin Truelsen den „Eisbären“ mit in die warme Stube neh-

men können. Zu den erspielten Punkten gab es noch Temperaturpunkte dazu. Die tiefsten Temperaturen an den Sonntagen um 10 Uhr hatten wir im Dezember, so zum Beispiel am 18. Dezember 2022, da zeigte das Ther-

момeter -5°C, es gab an diesem Sonntag noch 13 Punkte zusätzlich. Im Januar und Februar gab es an Sonntagen keine Minustemperaturen. Wir mussten nicht allzu sehr vor Kälte zittern.

## Skat- und Kniffelturnier 2022

Unser Skat- und Kniffelturnier zum Jahresausklang 2022 hat wieder Spass ge-

macht. Ruth Gießelmann gewann beim Kniffel und Georg Rogg beim Skat, sich

die beiden als Erste die besten Preise aussuchen

## Die Tennis-Highlights 2022

Es hat sich einiges getan im Tennisjahr 2022: Schon zur vergangenen Sommersaison hin haben wir beim VfL Eintracht das Online-Platzbuchungssystem ebusy etabliert. So bekommen unsere Mitglieder insbesondere zu Stoßzeiten einen einfachen Überblick über die Belegung unserer Plätze – egal ob von zuhause aus oder von unterwegs. Außerdem ist unsere Anlage so attraktiver für Gastspieler aus Stadt und Region. Die beiden von uns ausgerichteten LK-Turniere im Sommer waren wie in den Vorjahren ein großer Erfolg und haben uns etwas Geld für die Vereinskasse eingebracht. Das neu formierte Trainer-Team mit Jana Zschesche, Nick und Noah Steinmeier sowie Lucas André de Araujo Manns hat sich gut etabliert. Sportlich stach besonders der Erfolg unserer U10-Junioren (Team Green) heraus: Dimitrij Piekh und Jannick Döring qualifizierten sich im Sommer für die niedersächsische Endrunde und kamen dort bis ins Viertelfinale.



Dimitrij Piekh war bei den Hallen-Regionsmeisterschaften in Isernhagen nicht zu stoppen und gewann den Titel bei den U11-Junioren.



# von NASSAU

SERVICE & VERKAUF  
TV ★ Antenne ★ Kabel ★ SAT

---

Spielhagenstr. 13 ★ 30171 Hannover

Telefon 88 33 66  
(0511)

**FAX: (0511) 88 33 55**

**info@vonNassau.de**  
**www.vonNassau.de**

# Neue Führungsmannschaft gesucht

Nachdem unsere Jahresversammlungen 2021 und 2022 coronabedingt ausfallen mussten, konnten wir Ende Januar endlich mal wieder gemeinsam im Tennisheim Bilanz ziehen und einen Ausblick auf das neue Jahr wagen. Etwa 30 VfL Eintrachtler sind der Einladung unseres Abteilungsvorstands gefolgt und haben sich rege an den Diskussionen des Abends beteiligt. Die Bilanz für das abgelaufene Jahr 2022 fällt insgesamt positiv aus: Unsere Tennissparte konnte fast 50 neue Mitglieder gewinnen und ist abzüglich einiger Austritte insgesamt leicht gewachsen, auf aktuell gut 180 Mitglieder (Stand: 1. Januar 2023). Finanziell stehen wir momentan auf einem soliden Fundament, trotz unter anderem gestiegener Hallen- und Energiekosten sowie der auch uns belastenden Inflation. Der Jahresbericht wurde bei der Versammlung detailliert erläutert und kann genauso wie das Protokoll der Sitzung auf Anfrage beim Abteilungsvorstand auch eingesehen werden.

Das wichtigste Thema unserer Versammlung bezog sich allerdings auf die Zukunft: Wie schon Ende des vergangenen Jahres angekündigt, haben Bastian Weber (Abteilungsleiter und Sportwart) und Sebastian Lauer (stellvertretender Abteilungsleiter und Kassenwart) ihre Ämter aus persönlichen Gründen abgegeben und sind von den anwesenden Mitgliedern einstimmig und ohne Enthaltungen entlastet worden. Wir danken den Beiden an dieser Stelle nochmals für ihre großartige Arbeit in den vergangenen Jahren. Leider konnte trotz einiger Gespräche bislang noch keine Nachfolgeregelung gefunden werden. Bastian und Sebastian haben sich daher bereit erklärt bis zu den Sommerferien als Ansprechpartner für die grundlegenden Themen zur Verfügung zu stehen, um einen reibungslosen Start der Sandplatzsaison zu gewährleisten. So wurde beispielsweise bereits die alljährliche Frühjahrsinstandsetzung unserer Plätze mit der betreffenden Firma für Mitte April verabredet. Genauere Informationen auch zum Frühjahrsputz und der Saisoneroöffnung folgen.

All das ändert aber nichts daran, dass wir bis zu den Sommerferien dringend eine neue Führungsmannschaft für unsere Tennisabteilung brauchen! Ziel ist es die Verantwortung und die Aufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen, um so den (ehrenamtlichen) Aufwand pro Person so gering wie möglich zu halten. Bastian und Sebastian freuen sich über



**Erstmals seit drei Jahren konnte Ende Januar wieder eine Abteilungsversammlung im Tennisheim stattfinden.**

Jede und Jeden, die oder der sich bereit erklärt unsere Tennisabteilung künftig aktiv mitzugestalten. Sie sind jederzeit zu einem persönlichen Gespräch bereit, um die bestmögliche Konstellation für die Zukunft zu finden. Besonders wichtig ist es, dass die Posten des Sportwarts und des Jugendwarts besetzt sind und dass sich ein Mitglied findet, das in Zusammenarbeit mit dem Hauptverein unsere Finanzen betreut. Bis zu einer außerordentlichen Abteilungsversammlung – voraussichtlich Ende Juni – gilt es geeignete und motivierte Kandidat\*innen zu finden.

Im Zuge der personellen Veränderungen wird künftig auch unser Tennis-Spartenbeitrag angepasst, um den Verwaltungsaufwand zu verringern. Die Kategorisierung der Beiträge ist dann identisch mit der des Hauptvereins. Dies führt nur in wenigen Ausnahmefällen zu einer leichten Erhöhung des Beitrages. Diese Mehrbelastung wird aber auf Anfrage ausgeglichen. Für die überwiegende Mehrheit unserer Mitglieder erhöht sich der Spartenbeitrag durch diese Umstellung jedoch nicht. In der aktuellen Winterpunktspielrunde sind bzw. waren insgesamt drei Eintracht-Mannschaften am Start. Die Spiele der Altersklassen fanden wie üblich bereits Ende des vergangenen Jahres statt. Dabei belegten unsere Herren 30 in der Regionsliga den vierten Platz. Die Herren 40 traten ebenfalls in der Regionsliga an und kamen am Ende auf Platz drei. Zwischen Anfang Januar und

Anfang März läuft der Hallen-Punktspielbetrieb unserer Herren-Mannschaft, die in der Regionsliga den Aufstieg anstrebt. Neben unseren eigenen Mannschaften waren zudem mit Jana Zschesche und Tina Deiters noch zwei VfL Eintrachtlerinnen in Spielgemeinschaft mit den Damen 30 des TSC Isernhagen-Süd in der Bezirksklasse aktiv. Dabei verpassten sie als Tabellenzweite nur denkbar knapp den Aufstieg. Über den größten Einzel-Erfolg in dieser Wintersaison durfte sich Dimitrij Piekh (Jahrgang 2012) freuen. Er gewann Mitte Januar bei den Hallen-Regionsmeisterschaften in Isernhagen den Titel bei den U11-Junioren. Herzlichen Glückwunsch!

Für die kommende Sommer-Punktspielsaison sind aktuell zehn Eintracht-Mannschaften gemeldet – fünf im Jugend- und fünf im Erwachsenenbereich. Neben den bereits etablierten Mannschaften (Damen 30, Herren, Herren 30, Herren 30 II und Herren 40) sind wir beim VfL Eintracht in dieser Sandplatzsaison auch bei den Herren 55 vertreten. Im Jugend-Bereich gehen wir mit den Junioren U10 Team Orange, Junioren A und A II sowie erfreulicherweise mit zwei Juniorinnen-Mannschaften (A und B) an den Start.

Wir wünschen euch einen schönen und gesunden Ausklang der Hallensaison und freuen uns auf den gemeinsamen Tennissommer.

## VfL Eintracht Hannover von 1848 e.V.

**Hoppenstedtstraße 8, 30173 Hannover, Tel. 05 11/88 74 98 + 70 31 41, Fax: 05 11/71 00 876**  
**E-Mail: [kontakt@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:kontakt@vfl-eintracht-hannover.de) · Homepage: [www.vfl-eintracht-hannover.de](http://www.vfl-eintracht-hannover.de)**  
**Clubheim VfL Eintracht Hannover, Telefon 05 11/88 93 51**

Ehrenpräsident/-präsidentin

Werner Fenske, Schildhof 9, 30853 Langenhagen, Tel. 62 13 60  
Hedda Petermann, Tel. 82 11 74, E-Mail: [petermann243@web.de](mailto:petermann243@web.de)

## Mitglieder des Präsidiums

Präsident

Thomas Behling, Von Alten-Allee 13, 30449 Hannover, Tel. 2 70 02 86  
E-Mail: [behling@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:behling@vfl-eintracht-hannover.de)

Vizepräsident Finanzen

N.N.

Vizepräsident

Stefan Roeder, Tel. 5 29 52 46, E-Mail: [csf.roeder@t-online.de](mailto:csf.roeder@t-online.de)

Vizepräsident

Peter Pilz, Tel. 01 72/5 11 20 51, E-Mail: [peterp-eintracht@gmx.de](mailto:peterp-eintracht@gmx.de)

Vizepräsident

N.N.

Vizepräsident/in Jugend

N.N.

Geschäftsführerin

Mareike Wietler, Tel. 70 31 41, E-Mail: [wietler@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:wietler@vfl-eintracht-hannover.de)

## Geschäftsstelle

Geschäftsstellen-Mitarbeiterinnen

Janina Webers  
Elisabeth Schwieger  
Kontakte: siehe oben

Geschäftszeiten

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr / Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr

Bankverbindungen

Sparkasse Hannover, IBAN DE 65 2505 0180 0000 2442 44  
BIC SPKHDE2HXXX  
Commerzbank Hannover, IBAN DE 43 2504 0066 0353 5333 00  
BIC COBADEFFXXX

Fußballabteilung

Tel. 0511/80 00 95

Spendenkonto

Hannoversche Volksbank, IBAN: DE56 2519 0001 0023 3234 00  
BIC: VOHADE2HXXX

Pressesprecher

Stephen Kroll, Tel. 01 79/4 65 67 23, [presse@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:presse@vfl-eintracht-hannover.de)

Redaktion/Layout

K4 Media GmbH, Verlag, Markstraße 9, 30982 Pattensen,  
Tel. 01 79/4 65 67 23, E-mail: [redaktion@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:redaktion@vfl-eintracht-hannover.de)

Anzeigen

Geschäftsstelle VfL Eintracht Hannover, Tel. 88 74 98, Fax 35 32 140 oder  
Tel. 70 31 41, Fax 710 08 76, E-Mail: [kontakt@vfl-eintracht-hannover.de](mailto:kontakt@vfl-eintracht-hannover.de)  
Anzeigenpreise: 1/1 Seite: 290,- Euro, 1/2 Seite: 200,- Euro, 1/3 Seite: 120,- Euro,  
1/4 Seite: 90,- Euro, 1/8 Seite: 50,- Euro. Weitere Informationen über Geschäftsstelle.

Erscheinungsweise

3x im Jahr, Auflage 1.400 Exemplare, Redaktionsschluss Ausgabe 2-2023: 05.06.23  
Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten

Druck

Horst-Ernst Schmidt, Druckerei, Verlag, Werbetechnik,  
Hanno-Ring 10, 30880 Laatzen, Tel. 0 51 02/8 90 39-0  
E-Mail: [order@druckereischmidt.de](mailto:order@druckereischmidt.de)



HORST-ERNST

**SCHMIDT** GMBH

DRUCKEREI · VERLAG · WERBETECHNIK

- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Textildruck
- Folienbeschriftung
- Werbetechnik
- Satz & Layout



**DIE DRUCKEREI  
IN IHRER NÄHE!**

Hanno-Ring 10 · 30880 Laatzen  
Telefon 0 51 02 / 890 39 - 0  
[info@druckereischmidt.de](mailto:info@druckereischmidt.de)

**[www.druckereischmidt.de](http://www.druckereischmidt.de)**

**ES GILDET**



**Gilde**



# Gemeinsam GROSSES bewegen.



**Sparkassen-  
Sportfonds Hannover**

#GemeinsamAllemGewachsen

**Nirgends macht uns Gemeinschaft  
so stark wie im Sport.**

Unter dem Motto „Gemeinsam GROSSES bewegen“ fördern wir den Vereinssport in der Region Hannover jährlich mit bis zu 100.000 Euro für kreative und nachhaltige Sportprojekte.

Jetzt online bewerben:  
[www.sparkassen-sportfonds.de](http://www.sparkassen-sportfonds.de)

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse  
Hannover**